

Offizielle Mitteilungen Januar 2022  
des Landesverbandes Pferdesport Berlin-Brandenburg e.V.  
und des Pferdezuchtverbandes Brandenburg-Anhalt e.V.



## Landesverband Pferdesport Berlin-Brandenburg e.V.

### Geschäftsstelle

Passenheimer Straße 30  
14053 Berlin  
Tel.: 030 / 300922 – 10  
Fax: 030 / 300922 - 20  
www.lpbb.de  
info@lpbb.de

Geschäftszeiten: Montag bis Freitag  
09:00 - 16:00 Uhr

Bankverbindung: Sparkasse Spree-Neiße  
Kto. 3212100760 - BLZ 180 500 00  
**IBAN: DE68 1805 00003212 100760**  
**BIC: WELADED1CBN**  
Steuer-Nr. 27 / 610 / 50469

### Geschäftsführung, Sportmanagement

Peter Fröhlich - 14 froehlich@lpbb.de

### Geschäftsführung, Verbandsmanagement

Nicole Schwarz - 16 schwarz@lpbb.de | jugend@lpbb.de

### Mitgliederservice, Verbandsverwaltung

Cornelia Büchling - 15 buechling@lpbb.de |  
bildung@lpbb.de | abzeichen@lpbb.de

### Öffentlichkeitsarbeit, „Pferd und Umwelt“

Jasmine Fernandes - 18 fernandes@lpbb.de

### Landeskommission

Karen Hufschläger - 12 hufschlaeger@lpbb.de |  
landeskommission@lpbb.de

### Turniersport, Events und Sportförderung

Friederike Kurras - 11 kurras@lpbb.de

### Finanzen

Katrin Tscheuschner - 13 tscheuschner@lpbb.de |  
finanzen@lpbb.de



## Pferdezuchtverband Brandenburg-Anhalt e.V.

### Geschäftsleitung

Hauptgestüt 10 a  
16845 Neustadt (Dosse)  
Tel.: 033970 / 13201  
Fax: 033970 / 13949  
www.pferde-brandenburg-anhalt.de  
neustadt@pzvba.de

### Geschäftsführer

Horst v. Langermann 13201 horst.langermann@pzvba.de

### Zuchtbuch

Ulrike v. Langermann 504833 ulrike.langermann@pzvba.de

### Rechnungswesen und grüne Pässe

Jenny Stübing 504835 jenny.stuebing@pzvba.de

### Veranstaltungsmanagement und Öffentlichkeitsarbeit

Claudia Fuchs 504836 claudia.fuchs@pzvba.de

### Züchterbetreuung

Günter Stübing 504837 guenter.stuebing@pzvba.de

### Zuchtleitung

Uenglinger Straße 54  
39576 Stendal  
Tel.: 03931 / 215490  
Fax: 03931 / 215494  
stendal@pzvba.de

### Zuchtleiterin

Antje Lembke 215490 antje.lembke@pzvba.de

### Zuchtbuch

Jörg Harms 215493 joerg.harms@pzvba.de

### Datenkoordination

Petra Nörenberg 215490 petra.noerenberg@pzvba.de

### Rechnungswesen

Miriam Graul 215492 miriam.graul@pzvba.de

## Inhalt

	Seite
Meldungen	2
Kader 2022	3
Besondere Bestimmungen 2022	6
Beitrags- und Gebührenordnung 2022	10
Lehrgänge und Seminare	13
Turnierplan 2022	21
Pferdezuchtverband Brandenburg-Anhalt e.V.	23

## Redaktionsschluss

für die *Offiziellen Mitteilungen Februar 2022*  
ist der **13. Januar 2022**



## Jugend Challenge vom 26. bis 28. November 2021 in Verden

### Dritter Platz für Johanna Zander-Keil und Catja im S\*\*-Finale

Unter der Leitung des Equipechefs und Landestrainers Bernd Peters reisten die fünf Landeskaderreiterinnen Paula Fischer, Isabelle Grandke, Jule Paul, Lea Weberbauer und Johanna Zander-Keil zum Jugendspringturnier nach Verden an der Aller. Mit insgesamt acht Platzierungen für den LPBB, darunter sechs in der schweren Klasse, bestätigten alle startberechtigten Reiterinnen ihre Nominierung durch den Landesverband.

Johanna Zander-Keil, die mit Carlotta in einem S\* Zwei-Phasen-Springen mit 49 Teilnehmenden Platz zwölf sowie im mit 50 Startenden besetzten Finale der Mittleren Tour (S\* m. St.) Platz 16 belegte, vollendete ihre Erfolge in Verden auf der Stute Catja mit dem hervorragenden Platz drei im S\*\*-Finale der Großen Tour nach fehlerfreiem Umlauf und vier Fehlerpunkten im abschließenden Stechen. Isabelle Grandke erreichte mit Let's Go in einem M\*\*\*-Springen mit 51 Startenden nach fehlerfreiem Ritt Platz fünf und in der Klasse S\* (42 Teilnehmende) auf Stabuck, ebenfalls ohne Fehler, Platz 13. Auch Paula Fischer gelangen zwei Platzierungen. Zum einen in der Klasse M\*\* mit Centenario P fehlerfrei auf Platz acht sowie auf Schmuckstück im 2-Phasen-S\*, ebenfalls fehlerfrei, auf Platz sechs. Jule Paul, die als ehemalige Spezialklassenschülerin in Neustadt (Dosse) zwischenzeitlich erfolgreich in der schweren Klasse angekommen ist, platzierte ihren Las Vegas in einem 2-Phasenspringen der Klasse S\* ohne Fehler an toller fünfter Position und rundete damit die positiven Ergebnisse für den LPBB ab. Lediglich im mit Isabelle Grandke und Stabuck, Lea Weberbauer und He's the One KLT sowie Johanna Zander-Keil und Catja besetzten S\*-Mannschaftsspringen der Landesverbände mit zwei Umläufen fehlte dem LPBB-Team diesmal das erforderliche Glück, um in eine vordere Platzierung zu reiten.

## Aachen Jumping Youngstars – Salut Festival vom 2. bis 5. Dezember 2021

### Isabelle Grandke belegt mit Quukske Z Rang fünf beim Hallenchampionat der Jungen Reiter

Drei Junge Reiterinnen des LPBB traten mit der Startgenehmigung des Landestrainers Bernd Peters den Weg nach Aachen in die Albert-Vahle-Halle an, um in ihrer Altersklasse das dortige begehrte Hallenchampionat zu bestreiten. Dafür waren die Anforderungen von S\* in der ersten Wertungsprüfung bis S\*\*\* in der dritten Wertungsprüfung entsprechend hoch angesetzt.

Isabelle Grandke und Quukske Z setzten sich mit dem fünften Rang in der Championats-Wertung der 38 angetretenen Jungen Reiter\_innen aus Berlin-Brandenburger Sicht am erfolgreichsten in Szene. Insbesondere ist der dritte Platz dieses Paares im Großen Preis der Jungen Reiter\_innen auf S\*\*\*-Niveau hervorzuheben, bei dem es im Umlauf keine Nullfehler-Ritte gab und somit sieben Teilnehmende mit jeweils einem Springfehler im Stechen antraten, welches Isabelle und Quukske Z fehlerfrei absolvierten.

Auch Maren Hoffmann stellte sich mit ihrer erfahrenen und grundschnellen Erfolgsstute Goldquelle den Championats-Anforderungen, platzierte sich mit einem Abwurf im Umlauf der zweiten Wertungsprüfung (S\*\*) an siebter Position, musste allerdings im abschließenden Großen Preis aufgrund eines unerwarteten Richtungswechsels ihrer Stute diese Prüfung vorzeitig beenden, so dass sie im Gesamtranking leider auf Platz 19 zurückfielen.

Johanna Zander-Keil, die mit Barco ihre Championats-Teilnahme bestritt, platzierte sich nach fehlerfreier Runde in einem S\*-Springen an elfter Stelle, belegte mit den beiden weiteren BB-Starterinnen und einer ergänzenden Reiterin aus Westfalen Rang sechs im Mannschaftsspringen der zwölf LV-Teams, verzichtete danach jedoch auf eine Fortsetzung ihrer Teilnahme.

## Korrektur zur Veröffentlichung im Mitteilungsblatt 12/2021 auf Seite 2

Die Medaillenträgerinnen der Altersklassen **Ponyreiter U16** und **Junioren U18** der **Landesmeisterschaften Dressur** in Neustadt wurden leider falsch bzw. gar nicht dargestellt. Aus diesem Grund erfolgt hiermit die Richtigstellung dieser Ergebnisse.

### **Dressurreiten vom 09. bis 11.07.2021 in Neustadt (Dosse)**

#### **Ponyreiter U16**

<i>Gold</i>	Lena Pögel	Darcy	RFV HLG Neustadt
<i>Silber</i>	Carla Sophie Pichler	Cappuccino	RV der BuB Studenten
<i>Bronze</i>	Hannes Schäfer	Duncan's Sunnyboy	VRG Schäferhof

#### **Junioren U18**

<i>Gold</i>	Kelly-Ann Klenk	Nymphenburgs First Choice	RV Rosencarree
<i>Silber</i>	Carla Sophie Pichler	Robin	RV der BuB Studenten
<i>Bronze</i>	Nele Klaus	Bonfire B	LRF Bülow Neubeeren



# Landesjugendkader 2022

des Landesverbandes Pferdesport Berlin-Brandenburg  
– Stand 13.12.2021 –

## Landesjugendkader Distanzreiten

### Junioren U18

Marlen Grell	Equus Förderverein
Ida Karle	RV Eichenhof Wutzetz
Helene Lichterfeld	RFC Löwenberg
Finnja Röhm	RC Grunewald
Liliana Carolina Ruml	VDD

### Junge Reiter U21

Sina Röhm	RC Grunewald
-----------	--------------

## Landesjugendkader Dressur

### Ponyreiter U16

Johanna Bubeck	RV der BuB Studenten
Carla Sophie Pichler	RV der BuB Studenten
Lena Pögel	RFV HLG Neustadt
Hannes Schäfer	VRG Schäferhof

### Junioren U18

Nele Klaus	LRF Bülow Neubeeren
Carla Sophie Pichler	RV der BuB Studenten

### Junge Reiter U21

Emilia Schwark	SAMOSAEA RV Großziethen
Lara Silbereisen	LRV Lübars

## Landesjugendkader Fahren

### Einspänner Ponys U18

Pauline Apitz	RFV Pferdefreunde
---------------	-------------------

### Zweispänner Ponys U18

Jonathan Grüber	RFC Löwenberg
-----------------	---------------

### Einspänner Ponys U21

Janneck Lehmann	FV Planetal
-----------------	-------------

### Zweispänner Ponys U21

Helena Reinecke	RFV Frauenhagen
-----------------	-----------------

### Zweispänner Ponys U25

Nea-Renee Bonneß	Märkischer RFV Nunsdorf
------------------	-------------------------

## Landesjugendkader Springen

### Children U14

Olli Drabsch	RFV Lieberose
Emily Grubitz	LRV Münchehofe
Lilli Ladwig	RFV HLG Neustadt

### Ponyreiter U16

Fritzi Drabsch	RFV Lieberose
Hannah Pfitzmann	RFC Löwenberg
Victoria Wißner	VRG Schäferhof

### Junioren U18

Carlotta Fettchenhauer	PSV Pausin
Paula Fischer	RFV Ravensberge
Julien Golle	LRV Münchehofe
Charlotte Höing	PSV Stahnsdorf
Leo Metzner	RC am Olympiapark
Xenia Petrowski	RSZ Waldesruh

### Junge Reiter U21

Isabelle Grandke	Jumping Arena Gadow
Maren Hoffmann	Jumping Arena Gadow
Anna Jurisch	RFV Ravensberge
Lea Weberbauer	LRFV Ladeburg
Johanna Zander-Keil	TSG Ponyfarm Berlin Kladow



### Landesjugendkader Vielseitigkeit

#### Ponyreiter U16

Isabelle Grom	RFV HLG Neustadt
Hannah Pfitzmann	RFC Löwenberg

#### Junge Reiter U21

Lena Pede	RV Wahlsdorf
Madeleine Victoria Schwerdt	RSV Am Maifeld

#### Junioren U18

Lenya Beckmann	RFC Löwenberg
Amelie Krumhoff	RV Bechlin
Hannah Pfitzmann	RFC Löwenberg
Johanna Said	RV Wahlsdorf
Julia Marie Schaffner	RSV Dallgow Dorf
Jana Schukart	RFV HLG Neustadt
Anna-Lara Tauscher	RFV HLG Neustadt

### Landesjugendkader Vierkampf

#### Nachwuchs U14

Eliza Eva Bek	LRV Münchehofe
Richard Kleinert	LRV Münchehofe
Melina Schwesig	LRV Münchehofe

#### Junioren U18

Frieda Grieb	RSG Pritzwalk
Merle Lucht	RSG Pritzwalk
Valerie Lutz	RFV HLG Neustadt
Lena Pögel	RFV HLG Neustadt
Lara Sophie Winter	RC Gut Wochowsee

### Landes(jugend)kader Voltigieren

#### Einzelvoltigieren Junioren U18

Melissa Furtak <i>Pferd:</i> Daytona <i>Longe:</i> Ute Kögl	RC Grunewald
---	--------------

#### Einzelvoltigieren U21

Josefina Grunwald <i>Pferd:</i> Crack Up <i>Longe:</i> Anna-Abena Dombrowski	VRG Schäferhof
Juliette Heinzelmann <i>Pferd:</i> Obama <i>Longe:</i> Angela Krija	Blankenfelder RV

#### Gruppenvoltigieren Senioren

Sarah Bartsch Tessa Böckmann Ludwig Giese Emma Grenzdörfer Finnja Jonina Janson Anna Kümpers Julia Reimann Mathea Friederike Schmidt Charlotte Stehle <i>Pferd:</i> Cobolt <i>Longe:</i> Tamina Heinemann	<i>Voltigiergruppe:</i> RC Olympiapark I
---	---

## Ü22-Landeskader 2022

des Landesverbandes Pferdesport Berlin-Brandenburg  
– Stand 13.12.2021 –

### Landeskader Distanzreiten

Franziska Finkel	LRV Münchehofe
Katharina Gericke	RC Grunewald
Clara Haug	RC Grunewald
Nico Helta	RC Grunewald
Michaela Kosel	RC Grunewald

Marvin Nonnenmacher	PSG Ruppiner Land
Valentina Scholz	RFV Ravensberge
Karina Starost	Märkischer RFV Trechwitz
Cornelia Weidlich	PSG Ruppiner Land
Patricia Ziegert	LG Reiten



### Landeskader Dressur

Sophie Delaunay	TI PS Berlin-Brandenburg	Ricarda Franziska Peukert	RC am Olympiapark
Katrin Knetsch	RV Deutschlandhalle Berlin	Heike Schmidt-Bosse	RV Deutschlandhalle Berlin

### Landeskader Fahren

#### Zweispänner Pferde

Andreas Hankel	Märkischer RFV Nunsdorf
----------------	-------------------------

### Landeskader Springen

Maxi Deutsch	RSV Eschenhof	Alisa von Piechowski	RFV Schwanebeck
--------------	---------------	----------------------	-----------------

### Landeskader Vielseitigkeit

Pia Anina Gerullis	RSV Am Maifeld	Saskia Weiß	LRV Spandau
Anja Kreinbring	Zepernicker PSZ		

## Bundeskader 2022

aus dem Landesverband Pferdesport Berlin-Brandenburg

– Stand 13.12.2021 –

### Bundeskader Fahren

#### Championatskader Zweispänner

Sandro Koalick	RFV Drebkau am Schlosspark Raakow
----------------	-----------------------------------

#### Championatskader Pony-Zweispänner

Nea-Renee Bonneß	Märkischer RFV Nunsdorf
------------------	-------------------------

#### Perspektivkader Zweispänner (PK1 ergebnisorientiert)

Torsten Koalick	RFV Drebkau am Schlosspark Raakow
Sebastian Warneck	Märkischer RFV Nunsdorf

#### Perspektivkader Einspänner (PK2 ergebnisorientiert)

Lars Krüger	RFV Drebkau am Schlosspark Raakow
-------------	-----------------------------------

### Bundeskader Voltigieren

#### Championatskader Pas de Deux

Diana Harwardt Peter Künne Longe: Hendrik Falk, Andrea Harwardt	Sir Laulau Longinus	RV Integration Ladeburg
---	------------------------	-------------------------

#### Nachwuchskader 2 (NK2) Einzel Damen U21

Diana Harwardt Longe: Andrea Harwardt	Longinus	RV Integration Ladeburg
--	----------	-------------------------

#### Nachwuchskader 1 (NK1) Pas de Deux U18

Lisbeth Erna Fraatz und Finn Gallrein Longe: Hendrik Falk	Longinus	RV Integration Ladeburg
--	----------	-------------------------



## Besondere Bestimmungen 2022 der Landeskommision für Pferdeleistungsprüfungen des Landesverbandes Pferdesport Berlin-Brandenburg

### § 1 ZUSTÄNDIGKEIT

Die Landeskommision für Pferdeleistungsprüfungen Berlin-Brandenburg (LKBB) ist nach § 9 der Satzung des Landesverbandes Pferdesport Berlin-Brandenburg e. V. (LPBB) für die in der Leistungs-Prüfungs-Ordnung (LPO), in der Wettbewerbsordnung (WBO) und in der Ausbildungs-Prüfungs-Ordnung (APO) der Deutschen Reiterlichen Vereinigung e. V. (FN) festgelegten Aufgaben im Bereich der Länder Berlin und Brandenburg zuständig und verantwortlich.

### § 2 VERANSTALTER (m/w/d)

1. Veranstalter von Turnieren (PLS) im Sinne der LPO können nur Vereine sein, die gemäß § 7 LPO und Beschluss der LKBB anerkannt sind. Veranstalter, die ausschließlich WB innerhalb der WBO durchführen, können auch Pferdebetriebe sein, die Mitglied im LPBB sind.
2. Jede Veranstaltung mit mindestens 1 LP gemäß LPO gilt als PLS.
3. Die Anerkennung von Turnierplätzen, Geländestrecken u. ä. hat rechtzeitig vor Genehmigung der Ausschreibung von PLS/LP gem. LPO (sowie BV/WB gem. WBO mit Gelände-WB) zu erfolgen und wird von der LKBB vorgenommen.
4. Die Unterbringung von Pferden auf Turnieren – mit Übernachtung – darf nicht in Form von Anbinde-Ständerhaltungen erfolgen.
5. Haftungsausschluss:  
Der Veranstalter (m/w/d) schließt jegliche Haftung für Sach- und Vermögensschäden aus, die den Besuchenden, Teilnehmenden, Pferdepflegerinnen und Pferdebesitzenden durch leichte Fahrlässigkeit des Veranstalters (m/w/d) allein bisherigen Verpflichtungen nachgekommen ist. Der Veranstalter haftet in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit sowie bei Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit und in weiteren Fällen der zwingenden gesetzlichen Haftung nach den gesetzlichen Bestimmungen. Er schließt darüber hinaus die Haftung für Diebstähle und sonstige Vorfälle aus.

### § 3 ANMELDUNG und GENEHMIGUNG von VERANSTALTUNGEN

1. Sämtliche Veranstaltungstermine müssen von der LKBB genehmigt werden. Anträge auf Genehmigung von PLS/LP und BV/WB in Brandenburg sollten dem zuständigen Kreisreiterverband (KRV) vorab zur Kenntnisnahme vorgelegt werden. Die Genehmigung ist schriftlich auf dem dafür vorgesehenen Antragsformular zu beantragen. Sie kann nur dann erteilt werden, wenn der Veranstalter (m/w/d) allen bisherigen Verpflichtungen nachgekommen ist.
2. Termine für internationale PLS sind bis zum 1. August des Vorjahres zu beantragen.
3. Termine für nationale PLS/LP sind bis zum 30. September des Vorjahres und BV/WB zwei Monate vor dem Veranstaltungstermin zu beantragen.
4. Die Genehmigung verspätet vorgelegter Anträge ist gebührenpflichtig
5. Die LKBB ist befugt, Termenschutz zu gewähren.
6. Alle Ausschreibungen von PLS/LP bzw. BV/WB müssen einen sichtbaren Vermerk tragen: „Genehmigt von der Landeskommision für Pferdeleistungsprüfungen Berlin-Brandenburg als PLS bzw. BV am tt.mm.jjjj“ oder „Genehmigt von der Deutschen Reiterlichen Vereinigung e. V. (FN) als internationale PLS/LP mit Veröffentlichung im Kalender für Pferdeleistungsprüfungen“.
7. Distanzritte und -fahrten und EWU-Westernreitveranstaltungen sind gemäß Ziffer 3 anzumelden. Die Ausschreibungen sind über den jeweiligen Beauftragten der Geschäftsstelle der LKBB termingerecht vorzulegen.

### § 4 ABGRENZUNG des TEILNEHMERKREISES (m/w/d)

1. Der Pferdesport steht Sportlerinnen und Sportlern mit und ohne Behinderung gleichermaßen auf allen Ebenen offen.
2. Bei BV/WB sind Mitglieder von Vereinen eines zusammenhängenden lokalen Bereichs der LKBB zugelassen.
3. Bei PLS mit LP bis Kl. M\* sind alle Stammmglieder von Vereinen teilnahmeberechtigt, die dem Landesverband Pferdesport Berlin-Brandenburg e.V. angeschlossen sind. Weitere Zulassungen oder Einschränkungen werden durch die Ausschreibung geregelt.

4. In LP ab Kl. M\*\* sind mindestens alle Stammmglieder von Vereinen teilnahmeberechtigt, die dem Landesverband Pferdesport Berlin-Brandenburg e.V. angeschlossen sind.
5. Auf jeder PLS sind Einzelreiterinnen und Einzelreiter auf Einladung des Veranstalters zugelassen, sofern dies in der Ausschreibung ausdrücklich aufgeführt ist.

### § 5 AUSSCHREIBUNGEN von PLS (LPO-Turniere)

1. Alle nationalen Ausschreibungen von PLS sind spätestens 16 Wochen vor Turnierbeginn zur Prüfung und Genehmigung der LKBB einzureichen. Auf dem Deckblatt der Ausschreibung ist die FN-Vereinsnummer anzugeben. Veranstalter (m/w/d), die ihre Ausschreibung nicht fristgemäß (16 Wochen vor Turnierbeginn) vorlegen, werden mit einer Säumnisgebühr belegt.
2. Jede Ausschreibung muss mindestens 14 Tage vor Nennungsschluss allen möglichen Nennenden durch Veröffentlichung zugänglich sein. Letzte Möglichkeit der Einreichung ist somit 30 Tage vor Nennungsschluss. Die Säumnisgebühr wird entsprechend der Gebührenordnung fällig.
3. Außerkräftsetzen der Handicaps von Pferden und/oder Reiterinnen/Reitern für einen bestimmten Teilnehmerkreis ist nicht zulässig.
4. Für Breitensportveranstaltungen (BV) wird auf § 13 dieser Bes. Best. und die WBO verwiesen.
5. Die Ausschreibungen von PLS werden von der LKBB genehmigt, die Veröffentlichung erfolgt verpflichtend monatlich durch die LKBB im offiziellen Verbandsorgan (LPBB-Mitteilungsblatt) und ist gebührenpflichtig. Zudem werden alle Ausschreibungen in der Termindatenbank unter [www.lpbb.de](http://www.lpbb.de) sowie unter [www.nennung-online.de](http://www.nennung-online.de) veröffentlicht.
6. Zur Genehmigung der Ausschreibung müssen zwingend folgende Turnierfachleute (m/w/d) namentlich benannt sein: Richter (m/w/d), Parcourschefs (m/w/d), Parcourschefassistenten (m/w/d), Technische Delegierte (m/w/d), Turniertierärzte (m/w/d) der offiziellen LKBB-Liste, sowie bei Gelände-LP (Reiten/Fahren) des zusätzlichen und verantwortlichen Arztes (m/w/d) mit Erfahrung in der Versorgung schwerer Verletzungen, deren verbindliche Zusage ihrer Anwesenheit vorliegt, weiterhin Angaben zu Anwesenheit, Nichtanwesenheit oder der schnellsten Einsatzbereitschaft eines Hufschmiedes (m/w/d).
7. Es dürfen nur die Gebühren von den Teilnehmenden erhoben werden, die in den Besonderen Bestimmungen der Ausschreibung erfasst und von der LKBB genehmigt sind.
8. Mit der Einreichung seiner Ausschreibung erklärt der Veranstalter (m/w/d) seine verbindliche Teilnahme an dem FN-Nennungssystem Online (Ausnahme: reine BV/WB). Er ermächtigt die FN insoweit zur Entgegennahme der Nennungen und zur Einziehung der Einsätze und Nennelder sowie sonstiger Teilnehmergebühren im Namen und auf Rechnung des Veranstalters (m/w/d). Das Nähere regeln die Bestimmungen der LPO §§ 33 ff.
9. Bei wiederholten Mitteilungen über die Rückgabe von Nennung-Online-Lastschriften oder allen anderen offenen Forderungen ab einem Gesamtbetrag von mind. 25,- € spricht die LKBB Ordnungsmaßnahmen an die betreffenden Teilnehmenden aus, wenn der Aufforderung eines oder mehrerer Veranstalter (m/w/d) zur Zahlung der offenen Beträge zum insgesamt dritten Mal nicht nachgekommen wurde. Ordnungsmaßnahmen ergehen in Form eines zeitlichen Ausschlusses bzgl. der Teilnahme an Turnieren für den Zeitraum von bis zu 6 Monaten sowie einer Geldbuße in Höhe von bis zu 500,00 €.
10. Der Veranstalter (m/w/d) ist berechtigt, für die Bearbeitung von Nennung-Online-Rücklastschriften sowie nach Veranstaltungsende verbliebener offener Posten eigene Bearbeitungs-/Mahn-Gebühren zu erheben.
11. Die endgültige Zeit- und Richtereinteilung ist 5 Tage vor Beginn einer PLS im Nennung-Online-Turnierkalender zu veröffentlichen und der LKBB und dem LKBB-Beauftragten (m/w/d) 8 Tage vor Beginn einer PLS zuzusenden
12. Bzgl. vom Veranstalter (m/w/d) ggf. eingeforderte Gesundheitsbescheinigungen für teilnehmende Pferde gilt §14 Pkt.6



**§ 6 ERGEBNISMELDUNG an die FN und LKBB**

1. Innerhalb von 2 Werktagen nach Beendigung der PLS ist die TORIS-Ergebnis-Datei bei der FN einzureichen.
2. Meldungen der Ergebnisse von PLS erfolgen gemäß § 37 LPO innerhalb von 14 Tagen an die FN und die LKBB. Für die verspätete Abgabe der Ergebnislisten wird eine Säumnisgebühr erhoben.

**§ 7 ABZEICHEN IM PFERDESPORT gem. APO Abschnitte C-E**

1. Die Durchführung von Abzeichenprüfungen gem. APO Abschnitte C-E ist genehmigungs- und gebührenpflichtig.
2. Die Prüfung kann in allen Mitgliedsvereinen und Mitgliedsbetrieben des LPBB mit Genehmigung erfolgen.
3. Der Termin ist spätestens 21 Tage vor der beabsichtigten Abnahme schriftlich unter Angabe des Bedarfs auf dem dafür vorgesehenen Formular zu beantragen. Prüfungen, die ohne die Genehmigung der LKBB abgehalten werden, werden nicht anerkannt.
4. Jeder Prüfung muss ein Vorbereitungslehrgang gem. APO vorausgehen. Die Lehrgangsleitung wird grundsätzlich gem. APO zugelassen. Die Person muss eine entsprechende Fortbildungsmaßnahme besucht haben, mit der Anmeldung der Prüfung angegeben werden und am Prüfungstag anwesend sein.
5. Prüfungskommission:  
Die Zusammensetzung der Prüfungskommission regelt die APO, zusätzlich gilt: Alle Prüferinnen/Prüfer müssen eine entsprechende Fortbildungsmaßnahme besucht haben.  
Für beide Prüferinnen/Prüfer (Richterinnen/Richter) sind darüber hinaus die folgenden Zusatz-Qualifikationen erforderlich:  
für RA 1,2,3,4,5: „RA“  
für FA 1,2,3,4,5: „FA“  
für LA 4, 5: „LA“  
für LA 2: „LA\*\*\*“  
für VA 1,2,3,4: „VA“
6. Bei Prüfungskommissionen mit zwei Mitgliedern kann ein Mitglied ein Ehrenrichterinnen/Ehrenrichter der entsprechenden Disziplin sein.
7. Die Prüferinnen/Prüfer werden von der LKBB bestätigt.
8. Für die Abnahme eines disziplinspezifischen Reitabzeichens RA 2 bzw. RA 1 muss mindestens eine Richterin/ein Richter die entsprechende Qualifikation (DM / SM bzw. DS / SS) besitzen.
9. Je Prüfung dürfen max. 15 Personen geprüft werden. Mit Zustimmung der Richtenden kann die Teilnehmerzahl geringfügig erhöht werden.
10. Je Teilnehmerin/Teilnehmer darf nur ein Abzeichen der RA 10 bis RA 6 pro Prüfung erworben werden. Bei Nichtbestehen und möglicher Wiederholung zum nächstmöglichen Termin darf diese nicht am gleichen Tag durchgeführt werden.
11. Die Ausrüstung der Reitenden/Fahrenden/Voltigierenden und Pferde regelt die APO bzw. die entsprechenden Merkblätter; die Ausrüstung der Pferde mit Pelhams, Stangengebiss bzw. Drei-Ringe-Gebiss ist in der Teilprüfung Springen ab dem disziplinspezifischen RA 5 (Springen) erlaubt.
12. Für die Verwendung von Sicherheitsauflagen bei Hochweitsprüngen gilt § 507.3 LPO analog.
13. Die Abnahme von Westernreitabzeichen ist durch die EWU geregelt.

**§ 8 GEBÜHREN**

1. Für die Bearbeitung von Veranstaltungen und Sonderprüfungen werden Gebühren erhoben. Es gilt die Beitrags- und Gebührenordnung des LPBB.
2. Studentensport- und Vierkampfveranstaltungen sind gebührenfrei.

**§ 9 TURNIERFACHLEUTE (m/w/d)**

1. Die Ausbildungsrichtlinien für Turnierfachleute regeln deren Aus- und Fortbildung. Sie sind Teil der Besonderen Bestimmungen der LKBB und unter [www.lpbb.de/Ausbildung/Ausbildung](http://www.lpbb.de/Ausbildung/Ausbildung) Turnierfachleute des LPBB nachzulesen. Turnierfachleute sollten sich ihrer besonderen persönlichen Verantwortung im Sport bewusst sein und daher weder eigene negative Erlebnisse, Bewertungen oder Kommentare in die Sozialen Medien stellen, noch solche anderer Personen dort verbreiten.
2. Die Aufwandsentschädigungen sind in der Beitrags- und Gebührenordnung des LPBB geregelt.
3. Der Veranstalter (m/w/d) hat für die kostenlose Verpflegung und Unterbringung der Turnierfachleute zu sorgen.
4. Der Richter- und der Parcourschefsinsatz sind gem. Gebührenordnung zu planen und zu vergüten.

5. Richter (m/w/d), Parcoursbauer (m/w/d) und Technische Delegierte (m/w/d) dürfen auf einer PLS nicht in Doppelfunktion (Tierarzt (m/w/d), Sanitäter (m/w/d), usw.) eingesetzt werden, die den gleichzeitigen Einsatz ggf. an unterschiedlichen Orten erfordern könnte.
6. Basis- und Aufbauprüfungen müssen von zwei Vollrichtern (m/w/d) mit der jeweiligen Qualifikation gerichtet werden; Richteranwärter (m/w/d) dürfen nur zusätzlich beisitzen.
7. Turnierfachleute der LKBB müssen Mitglied in einem Reitverein des LPBB sein.
8. Die aktive Tätigkeit der Turnierfachleute endet in dem Jahr, in dem sie 80 Jahre alt werden.  
Durch entsprechende Mitteilung an die LKBB können sie als Ehrenrichterinnen/Ehrenrichter weitergeführt werden; sie sind in diesem Fall weiterhin zur Abzeichenabnahme (mit ihrer entsprechenden Qualifikation) und zum Richten von WBO-Wettbewerben berechtigt.
9. Turnierassistenten (m/w/d) Vorbereitungsplatz (TAV für Reiten und Fahren): Für die Aufsicht auf dem Vorbereitungsplatz sowie bei zeitgleicher Nutzung mehrerer – auch räumlich getrennter – Vorbereitungsplätze besteht für die Veranstaltenden die Möglichkeit, einen verantwortlichen (prüfungseinsatzfreien) Richter (m/w/d), unterstützt durch eine entsprechende Anzahl „Turnierassistenten Vorbereitungsplatz“ (m/w/d) gemäß aktueller Richterliste, als Aufsicht einzusetzen. Sowohl der Richter (m/w/d) als auch die TAV's (m/w/d) sind in der Zeiteinteilung als solche für den betreffenden Abreiteplatz namentlich zu nennen.
10. Richteranwärterinnen und -anwärter Werbemaßnahmen: Interessierte aus dem aktiven Turniersport können mit Zustimmung von Prüfungsrichtern (m/w/d) und Veranstalter in einzelnen Prüfungen/ Wettbewerben oder auch tageweise beisitzen, ohne als Richter/anwärterin/Richter/anwärter registriert zu sein. Ausgenommen sind Prüfungen/Wettbewerbe, an denen die Interessierten selbst teilnehmen.

**§ 10 BEAUFTRAGTER DER LKBB / TECHNISCHER DELEGIERTER (TD) (m/w/d)**

1. Für jede PLS hat der Veranstalter (m/w/d) einen LK-Beauftragten (m/w/d) von der aktuellen Liste der LK-Beauftragten (m/w/d) vorzuschlagen, der von der LKBB zu bestätigen ist. In allen anderen Fällen entscheidet die LKBB abschließend über den Einsatz.
2. Bei PLS, bei denen neben Dressur und Springen noch eine weitere Disziplin zur Austragung kommt (z.B. Voltigieren, Fahren), kann der LK-Beauftragte (m/w/d) Aufgaben delegieren.
3. Bei PLS mit Geländereit-LP wird ein TD (m/w/d) benannt, der die Aufgaben im Sinne des § 53 LPO übernimmt. Bei Gelände- und Vielseitigkeits-LP (Reiten) der Klasse E können diese Aufgaben auch durch einen Richter (m/w/d)/Parcourschef (m/w/d) mit den entsprechenden Qualifikationen wahrgenommen werden.
4. Bis 14 Tage nach Veranstaltungsende fertigen der LK-Beauftragte (m/w/d) und der TD (m/w/d) auf einem Formblatt der LKBB ihre Berichte und reichen sie der LKBB ein. Der Bericht des Turniertierarztes (m/w/d) ist diesem beizufügen.
5. Bei Tod eines Pferdes im Zusammenhang mit der PLS und/oder Unfall einer/eines Teilnehmenden und daraus resultierender Einweisung in ein Krankenhaus ist durch den LK-Beauftragten (m/w/d) ein entsprechendes Meldeformular bzw. Unfallbericht an die LKBB und an die FN zu senden (Formulare unter: [www.lpbb.de/Sport/Turniersport](http://www.lpbb.de/Sport/Turniersport)).
6. Der TD (m/w/d) kann gleichzeitig LK-Beauftragter (m/w/d) einer PLS sein.
7. Für die Durchführung der von der LKBB angesetzten Medikationskontrollen ist der jeweilige LK-Beauftragte (m/w/d) verantwortlich. Er hat rechtzeitig vorab die Abholung der Medikations-Kits bei der Geschäftsstelle sowie den anschließenden Versand in das zuständige Labor zu organisieren. Für seine diesbezügliche Tätigkeit erhält er vom Veranstalter die vorgesehene Aufwandsentschädigung gem. der gültigen Beitrags- und Gebührenordnung.

**§ 11 STAMMITGLIEDSCHAFT, TEILNAHMEBERECHTIGUNG an LANDESMEISTERSCHAFTEN**

1. Ein beabsichtigter Wechsel der Stammitgliedschaft soll grundsätzlich zum Jahreswechsel bei der Beantragung einer neuen Jahresturnierlizenz bzw. der Fortschreibung erfolgen.
2. Gastlizenzen für Studierende werden für die Dauer des Studiums an einer der Hochschulen im Bereich der LKBB erteilt. Die Person muss Mitglied eines dem LPBB angeschlossenen Vereins sein und kann unter Beibehaltung der Stammitgliedschaft im Heimatverein an allen PLS teilnehmen. Sie ist dem Stammitglied eines Mitgliedsvereins des LPBB gleichgestellt mit Ausnahme der Teilnahme an Landesmeisterschaften.



3. Zur Teilnahme an Landesmeisterschaften sind grundsätzlich nur Stammmitglieder eines dem LPBB angeschlossenen Vereins startberechtigt, wenn die Stammitgliedschaft mit der Ausstellung für das laufende Kalenderjahr im Bereich der LKBB liegt. Ausnahmen sind nur mit Genehmigung der LKBB unter bestimmten Voraussetzungen (Zuzug, Studium) möglich. Die Teilnahme an Landesmeisterschaften ist nur möglich, wenn die Person zuvor an keiner anderen Landesmeisterschaft in einem anderen Landesverband im laufenden Jahr teilgenommen hat.

## **§ 12 BESONDERE HINWEISE FÜR VERANSTALTER UND TEILNEHMER** (m/w/d)

### **Teilnahme**

1. Für alle PLS / BV gelten die Besonderen Bestimmungen der LKBB.
2. Mit dem Einsatz/Nenngeld sind der Turniersportförderbeitrag (ehemals LK-Abgabe) pro reserviertem Startplatz bei einer PLS gemäß der geltenden Beitrags- und Gebührenordnung sowie ggf. weitere Gebühren für Zusatzleistungen, Boxen, Strom etc. zu zahlen.
3. Jegliche LP / WB dürfen grundsätzlich nur mit einer Mindest-Starterszahl von drei verschiedenen Teilnehmenden durchgeführt werden.
4. In allen Gerittenen Wettbewerben gemäß WBO II /2. ist jeder Reiter (m/w/d), wenn es die Ausschreibung nicht anders regelt, grundsätzlich nur einmal startberechtigt.
5. In Mannschaftsspringprüfungen sind pro Mannschaft 3 bis 4 Reiter (m/w/d) startberechtigt. Besondere Stammitgliedschaften der Teilnehmer (m/w/d) kann die Ausschreibung regeln. Ein Reiter (m/w/d) darf nur ein Pferd pro Mannschaft starten.
6. Die Teilnahme an einem WB unterhalb der Anforderung der Kl. E schließt einen Start in LP der Kl. A und höher (und umgekehrt) in der gleichen Disziplin aus.
7. Dressurpferde-Prüfungen sind nur einzeln zureiten.
8. Für Dressurpferde-Prüfungen ab Kl. L ist das RV 353,B LPO anzuwenden.
9. Ausgeschriebene Pferdehandicaps in Dressur- und Springprüfungen gelten grundsätzlich nicht für Children und Junioren der Leistungsklassen D/S 5,6,7, wenn diese dort startberechtigt sind.
10. Zum Start in Caprilli-Test-WB und anderen WB mit Dressur- und Springelementen gemäß WBO muss der Teilnehmer (m/w/d) mind. in einer Disziplin (D oder S) die Leistungsklasse 7 bzw. 6 besitzen.

### **Turnierfachleute** (m/w/d)

11. PLS-Veranstaltenden wird empfohlen, mindestens einen Richteranwärter (m/w/d) und einen Parcourschef-Anwärter (m/w/d) einzuladen, die namentlich in der Ausschreibung zu benennen sind. Ab PLS mit Springprüfungen der Kl. M\*\* muss der Assistent (m/w/d) mindestens ein Parcourschef-Anwärter (m/w/d) von der Liste der LKBB, ab PLS mit Springprüfungen der Kl. S\* mindestens ein Assistent (m/w/d) mit der Qualifikation SM sein.  
Bei PLS mit Geländeprüfungen hat der Parcourschef (m/w/d) während der Geländebesichtigung und -prüfung anwesend zu sein.
12. Richtereinsatz (m/w/d)  
Beurteilendes Richtverfahren  
mit Gesamtwertnote:  
bis Kl. L\*\* mindestens 1 Richter (m/w/d) und 1 Anwärter (m/w/d)  
ab Kl. M\* 2 Richter (m/w/d), davon mindestens einer mit der entsprechenden Qualifikation  
mit Einzelnoten:  
bis Kl. M\* mindestens 2 Richter (m/w/d) mit der entsprechenden Qualifikation  
ab Kl. M\*\* mindestens drei Richter (m/w/d) mit der erforderlichen Qualifikation  
Beobachtendes Richtverfahren  
bis Kl. M\* mindestens 1 Richter (m/w/d) mit der erforderlichen Qualifikation und 1 Anwärter (m/w/d)  
ab Kl. M\*\* zwei Richter (m/w/d), davon mindestens einer mit der entsprechenden Qualifikation
13. Als Aufsicht auf dem Vorbereitungsplatz für Dressur- und Spring-LP ist pro Disziplin jeweils ein anerkannter Richter (m/w/d) oder Richter Vorbereitungsplatz für Reiten (m/w/d) gemäß § 9 Ziffer 9 einzusetzen. Der Einsatz eines einzelnen Richters (m/w/d) oder Richter Vorbereitungsplatz Reiten (m/w/d) für parallel stattfindende LP ist – wenn es die örtlichen Gegebenheiten zulassen – nur bei LP gleicher Disziplin zulässig. Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der Ordnung oder Ahndung unsportlichen Verhaltens

gemäß § 52 Ziffer 3 a) LPO können jedoch nur durch den verantwortlichen anerkannten Richter (m/w/d) der betroffenen Person gegenüber ausgesprochen werden.

### **Durchführung von Prüfungen**

14. Die genauen Anfangszeiten von Prüfungen und deren Abteilungen sind spätestens nach Meldeschluss endgültig festzulegen und den Teilnehmenden verbindlich bekanntzugeben.
15. Bei Dressurvierecken, bei denen ein Außen-Herum-Reiten nicht möglich ist, ist jedem Teilnehmer (m/w/d) die Möglichkeit zu geben, direkt vor Aufgabenbeginn im Viereck einmal herumzureiten.
16. Die elektronische Zeitmessanlage ist grundsätzlich von einer zusätzlichen sachkundigen Person zu bedienen (kein amtierender Prüfungsrichter). Die Bedienung des Countdown und Unterbrechung der Zeit durch den Richter (m/w/d) muss möglich sein.
17. In Anwendung der §§ 505.1 und 519.8. LPO ist in Springpferde- und Geländepferdeprüfungen der Kl. A die Parcoursbesichtigung durch den Teilnehmer (m/w/d) auf dem Pferd im Schritt stets zuzulassen. Für die Parcoursbesichtigung mit Zweit- oder Drittpferden eines Reiters (m/w/d) ist ein dafür angemessenes Zeitfenster während der Prüfung in Form einer vorab festzulegenden und auf der Startliste auszuweisenden Unterbrechung (Pause) zu gewährleisten. Darüber hinaus vom Veranstalter (m/w/d) zugelassene – gem. §§ 505.1 und 519.8. LPO mögliche – Parcoursbesichtigungen zu Pferde müssen im Zeitplan angegeben werden. Hand- und Führpferde sind nicht erlaubt. In Springpferde-LP der Kl. A kann (wenn es die örtlichen Verhältnisse zulassen und der TN (m/w/d) den Parcours beendet hat), nach der Ziellinie, in gerader darauffolgender Linie oder in Richtung Ausgang ein überbauter Wassergraben angeboten werden. In diesen Fällen endet der Parcours (bzw. auch die Bestimmungen des § 512.1 LPO) mit Durchreiten der Ziellinie. Im Falle einer Verweigerung an dem nicht zum Parcours gehörenden Hindernis hat der Teilnehmer (m/w/d) nur einen Korrekturversuch.
18. Bei Starts „außer Konkurrenz“ gem. LPO § 66.6.1. muss vorab die Zustimmung des Veranstalters (m/w/d) sowie des LK-Beauftragten (m/w/d) eingeholt werden.
19. In einer Spring-LP mit Siegereunde ist eine in der Ausschreibung festzulegende Anzahl von Teilnehmenden aus dem Umlauf startberechtigt (z.B. das zu platzierende Viertel) mindestens aber 4 TN.

### **Fahrprüfungen**

20. In kombinierten Fahrprüfungen ist ein Start in der Teilprüfung Gelände nur zulässig, wenn in der Teilprüfung Dressur mindestens eine Wertnote von 5,0 (bzw. 50% der maximalen Punktsomme bei getrenntem Richtverfahren) – jeweils ohne Anrechnung von etwaigen Abzügen - erreicht wurde.
21. Wird bei Fahrprüfungen eine Kutsche von mehreren Teilnehmern (m/w/d) gefahren, ist dies bereits in der Nennung anzugeben, andernfalls kann eine Berücksichtigung bei der Startfolge abgelehnt werden.
22. Fahrer (m/w/d), die in Geländefahrten Kl.M starten, sind auf derselben PLS mit einem weiteren Gespann mit mindestens einem M- u./o. höher unplatzierten Pferd zusätzlich in Geländefahrten Kl. A startberechtigt.
23. Fahrpferde, die nicht in Gelände- bzw. Gelände- und Streckenfahrten eingesetzt werden, sind auf einer PLS pro Tag maximal viermal in anderen Fahrprüfungen startberechtigt.
24. Eine elektronische Zeitmessanlage ist für Hindernisfahrprüfungen ab Kl. M und bei Landesmeisterschaften vorgeschrieben, bei letzteren auch in den Geländehindernissen.
25. Für Fahr-WB sollte die Aufsicht auf dem Vorbereitungsplatz von einem entsprechend qualifizierten Richter (m/w/d) oder TAV für Fahren (m/w/d) gemäß § 9 Ziffer 9 übernommen werden. Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der Ordnung oder Ahndung unsportlichen Verhaltens gemäß § 52 Ziffer 3 a) LPO können jedoch nur durch den verantwortlichen anerkannten Richter (m/w/d) der betroffenen Person gegenüber ausgesprochen werden.

### **Startbeschränkungen für 3- und 4-jährige Pferde/Ponys**

26. 3-jährige Pferde/Ponys dürfen ab 1. Mai des laufenden Jahres auf BV oder PLS gestartet werden, sofern der 36. Lebensmonat nachweislich vollendet ist. Für diese Pferde/Ponys ist auf einer BV oder PLS pro Woche max.1 Start erlaubt.
27. Für 4-jährige Pferde/Ponys sind auf einer BV oder PLS pro Woche max.2 Starts erlaubt.



**§ 13 BESTIMMUNGEN zu BREITENSPORTLICHEN VERANSTALTUNGEN (BV) und WB gem. WBO auf PLS (LPO-Turnieren)**

1. BV sollen der Förderung des Vereinslebens, des Nachwuchses, der Werbung für den Pferdesport und besonders der Öffentlichkeitsarbeit des Vereins dienen und sind nach den Regeln der WBO auszurichten.
2. Die Veranstaltung ist zusammen mit der Ausschreibung auf dem gültigen Anmeldeformular (Download unter: [www.lpbb.de/Sport/Breitensport](http://www.lpbb.de/Sport/Breitensport)) spätestens 8 Wochen vor Beginn bei der LKBB zur Genehmigung anzumelden. Die Genehmigung ist gem. Gebührenordnung gebührenpflichtig. Die Anmeldegebühr wird mit Einreichung der Anmeldung fällig. Nicht angemeldete BV sind nicht genehmigte Veranstaltungen und werden von der LKBB entsprechend geahndet.
3. Zulassung von Reitern (m/w/d) und Pferden (m/w/d) regelt die WBO. Zugelassen sind grundsätzlich Mitglieder des veranstaltenden Vereins bzw. Einsteller (m/w/d) sowie Mitglieder eingeladener Vereine. Handicaps liegen im Ermessen des Veranstalters. Wenn es die Ausschreibung nicht anders regelt ist pro WB bzw. Unterabteilung grundsätzlich nur ein Teilnehmer (m/w/d) pro Pferd/Pony zugelassen. Ausnahme: Spring-Reiter-WB und Reiter-WB max. 3 Teilnehmer (m/w/d) pro Pferd/Pony. In Führzügelklassen, Stil-Spring-WB, Stil-Gelände-WB sowie Dressur-Reiter-WB sind max. zwei Teilnehmer je Pferd/Pony zugelassen
4. Die erzielten Erfolge von Reitern (m/w/d), Fahrern (m/w/d), Voltigierern (m/w/d) und Pferden werden nicht durch die LKBB bzw. FN registriert.
5. Mindestens ein anerkannter Richter (m/w/d) und mindestens ein Prüfer Breitensport (m/w/d) und/oder Richteranzwarter (m/w/d) sind zur Überwachung der Veranstaltung gemäß WBO einzusetzen. Sie sind der LKBB mit der Anmeldung zu benennen.
6. Der fachgerechte Parcoursaufbau ist durch eine geeignete Person (z.B. Trainer (m/w/d), Ausbilder (m/w/d)) abzusichern.
7. Medizinische Notfallvorsorge: Die sanitätsdienstliche Anwesenheit sowie die Anwesenheit eines Tierarztes (m/w/d), der in der Ausschreibung namentlich zu benennen ist und dessen verbindliche Zusage vorliegt, werden vorgeschrieben. Bei Gelände-WB (Reiten/Fahren) ist zusätzlich ein Arzt (m/w/d) mit Erfahrung in der Versorgung schwerer Verletzungen gefordert und in der Ausschreibung namentlich zu benennen.
8. Pro Wettbewerb ist ein maximaler Einsatz von 11,00 €, bei Mannschafts-WB von max. 20,00 € zulässig. Dies gilt auch für WB im Rahmen von PLS.
9. Anforderungen: Es muss für jeweils zwei Dressur- u/o Spring WB mindestens ein breitensportlicher WB ausgeschrieben werden. Das Angebot von Reiter- und Fahrer-WB gem. WBO ist erwünscht.
10. Es dürfen an die Teilnehmer (m/w/d) nur Schleifen/Rosetten und Ehrenpreise vergeben werden, keine Geldpreise oder sonstigen finanziellen Leistungen. Die Vergabe von Erinnerungsschleifen an alle Teilnehmer (m/w/d) wird empfohlen.
11. Die Ausrüstung der Reitenden/Fahrenden/Voltigierenden und Pferde regelt die WBO.
12. Das Tragen einer Reitkappe wird gem. 15.1 WBO grundsätzlich vorgeschrieben.
13. Die Verwendung von Sicherheitsauflagen bei Hochweitsprüngen wird vorgeschrieben.
14. Es gelten die Bestimmungen der WBO und Besonderen Bestimmungen der LKBB in ihrer jeweils gültigen Fassung sinngemäß.

**§ 14 VETERINÄRMEDIZINISCHE BESTIMMUNGEN (PLS / BV)**

1. Für alle an Veranstaltungen (PLS und BV) teilnehmenden Pferde gilt ausnahmslos die Impfpflicht gegen Influenza gemäß Durchführungsbestimmungen zu § 66.6.10 LPO. Teilnehmer (m/w/d) ohne Pferdepass oder ohne gültige Immunisierung sind vom Turniergelände zu verweisen.
2. Bei allen Veranstaltungen gemäß LPO (PLS) und WBO (BV) wird die Anwesenheit eines Tierarztes (m/w/d) der offiziellen LKBB-Liste während der gesamten PLS vorgeschrieben.
3. Die Aufgaben des Turniertierarztes (m/w/d) sind im „Merkblatt der FN für Turniertierärzte“ ([www.pferd-aktuell.de](http://www.pferd-aktuell.de)) festgeschrieben. Für alle Veranstaltungen gelten grundlegend die Bestimmungen der LPO §§ 40.2., 40.3.

**4. Medikationskontrollen**

Es wird besonders auf die einschlägigen Bestimmungen der LPO §§ 66 und 67 sowie die Liste der verbotenen Substanzen hingewiesen und ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass sich jede Person mit der Abgabe ihrer Nennung diesen und den dazu erlassenen Durchführungsbestimmungen – vgl. Teil D der LPO – unterwirft. Es erfolgt Kontrolle der Ausrüstung und Zustand des Pferdes. Bei Verweigerung einer Medikationskontrolle wird der betreffende Reiter/Fahrer/Voltigierer/Longenführer (m/w/d) im Verfahren behandelt als sei die Medikationskontrolle positiv.

5. Die Veröffentlichungen und Merkblätter der FN und des LPBB zum Umgang mit u.a. nicht-anzeigepflichtigen Tierseuchen (Druse, Herpes) sowie die entsprechenden Muster-Gesundheitsbescheinigungen für Pferde sind assoziierte Bestandteile dieser Bestimmungen.
6. Die Einforderung von Gesundheitsbescheinigungen für teilnehmende Pferde an PLS oder BV obliegt jedem Veranstalter (m/w/d) in eigener Verantwortung und nach eigenem Ermessen. Eine Abstimmung mit dem verantwortlichen Turniertierarzt (m/w/d) wird empfohlen. Die Bekanntgabe dieser Einforderung muss spätestens mit Veröffentlichung des Zeitplans, d.h. 5 Tage vor Veranstaltungsbeginn, erfolgen. Ein Anspruch auf Erstattung von TN-Gebühren, Nenngeldern etc. bei damit im Zusammenhang stehender Nichtteilnahme, kann daraus nicht abgeleitet werden.
7. Im Fall eines toten Pferdes im Zusammenhang mit einer PLS ist das entsprechende Merkblatt zu beachten und das Meldeformular (beides unter [www.lpbb.de/Sport/Turniersport](http://www.lpbb.de/Sport/Turniersport)) zu verwenden.

**§ 15 BESTIMMUNGEN FÜR PONYS/PONYREITER UND – FAHRER (m/w/d)**

1. In allen Pony-WB/-LP unter dem Reiter (m/w/d) sind i.d.R. nur Children (CH/U14) und Junioren bis 16 Jahre ohne Gewichtsbeschränkung zugelassen. Bei altersoffenen Teilnehmerzulassungen gilt für alle Reiter (m/w/d) über 16 Jahre (Ü16) eine Gewichtsobergrenze (mit Turnierkleidung) wie folgt: bei 3-4-jährigen „Deutschen Reitponys“ max. 62 kg (angepasst an die Bestimmungen beim Bundeschampionat), bei 5-jährig und älteren „Deutschen Reitponys“ max. 20% des Pony-Lebendgewichtes. Im Bedarfsfall ist eine Messung durch Wiegen zu veranlassen.
2. In allen übrigen WB/LP, in denen Großpferde und Ponys gemeinsam starten, besteht für Ponyreiter (m/w/d) grundsätzlich keine Altersbeschränkung. Jedoch gilt auch hier bei „Deutschen Reitponys“ die Gewichtsobergrenze für Reiter Ü16 (m/w/d) gemäß Pkt.1.
3. 4- bis 6-jährige Ponys ohne Erfolge im Springen in der Klasse A und höher dürfen von CH (U14) und Ponyreitern (m/w/d) bis 16 Jahre (U 16) der Leistungsklasse 5 und höher in LPO-Springprüfungen der Kl. E und A geritten werden.
4. Bei Starts von Ponys und Pferden in einer Spring-LP bis Kl. A\*\* gem. LPO § 504.1, starten Ponys am Anfang und/oder am Ende der Prüfung. Die Distanzen in Kombinationen werden für alle startenden Ponys entsprechend angepasst (gilt auch im Stechen). Für Kl. L erfolgt diese Veränderung nur, wenn durch den Teilnehmer (m/w/d) bei Erklärung der Starbereitschaft in der Meldestelle dies eingefordert wird. Ansonsten werden Ponys in dieser Frage wie Pferde behandelt.

**§ 16 VERSTÖSSE**

Bei Verstößen gegen die Besonderen Bestimmungen der Landeskommision für Pferdeleistungsprüfungen Berlin-Brandenburg gelten die Vorschriften des Abschnittes Teil C LPO § 920 ff entsprechend.

**§ 17 VERBANDSORGAN**

1. Das offizielle Organ der LKBB ist das Mitteilungsblatt des LPBB. Veröffentlichungen der LKBB in diesem Organ haben verbindlichen Charakter.
2. Rechtskräftig gewordene Ordnungsmaßnahmen werden im Mitteilungsblatt des LPBB veröffentlicht.

**§ 18 GÜLTIGKEIT**

Diese Bestimmungen treten zum 1. Januar 2022 in Kraft. Änderungen während des laufenden Kalenderjahres werden im Mitteilungsblatt des LPBB veröffentlicht.



## Beitrags- und Gebührenordnung 2022

### des Landesverbandes Pferdesport Berlin-Brandenburg e.V. und der Landeskommission für Pferdeleistungsprüfungen

*beschlossen durch die Mitgliederversammlung am 01.12.2021*

#### Teil I Mitgliedsbeiträge

##### 1. Beiträge für ordentliche Mitglieder

1.a Jahresbeitrag für Vereine pro Mitglied 11,50 €

Die Mitgliedsbeiträge werden durch den Landesverband von den Mitgliedsvereinen entsprechend der Anzahl ihrer Mitglieder erhoben.

Berechnungsgrundlage ist der Mitgliederbestand gemäß Bestandserhebung des LSB Berlin per 01.01. des laufenden Jahres und des LSB Brandenburg per 31.12. des Vorjahres. Die Rechnungslegung durch den Landesverband erfolgt im April. Vereine mit mehr als 30 Mitgliedern erhalten geteilte Rechnungen über je die Hälfte des Betrages im April und zum 15.09. des Jahres.

Für Vereine, die für die jährliche Bestandserhebung keine aktuelle Mitgliederzahl zum Stichtag gemeldet haben, wird eine fiktive Mitgliederzahl festgelegt. Es wird die durchschnittliche Mitgliederzahl aller Vereine zum Stichtag in Berlin (für Vereine mit Sitz in Berlin) bzw. Brandenburg (für Vereine mit Sitz in Brandenburg) ermittelt und als Grundlage zur Berechnung des Jahresbeitrages für diese Vereine herangezogen. Die Rechnung kann nicht korrigiert werden.

Für Mitgliedsvereine mit Sitz in Berlin wird mit der Jahresbeitragsrechnung des Landesverbandes als Inkasso der LSB-Beitrag erhoben und an den LSB Berlin abgeführt.

Grundbeitrag pro Mitglied	1,41 €
· zzgl. Beitrag pro Kind / Jugendliche	0,00 €
· zzgl. Beitrag pro Erwachsene/m	1,78 €

Vereine, die entsprechend den Angaben des LSB Berlin oder des LSB Brandenburg von diesem als nicht förderungswürdig eingestuft werden, zahlen einen zusätzlichen Jahresbeitrag

in Höhe von	pro Mitglied	5,00 €
mindestens jedoch	pro Verein	200,00 €

##### 1.b Sonderjahresbeiträge für Vereine

· Berliner Islandpferde-Freunde (BIF) e. V.	pro Mitglied	7,50 €
· Islandpferde Prignitz e. V.	pro Mitglied	7,50 €
· Islandpferdeclub Berlin-Brandenburg e.V.	pro Mitglied	7,50 €

1.c Für alle Mitgliedsvereine wird mit der Jahresbeitragsrechnung des Landesverbandes als Inkasso der Mitgliedsbeitrag für die Deutsche Reiterliche Vereinigung erhoben und nach Rechnungslegung abgeführt.

pro Mitglied 1,50 €

##### 2. Beiträge für außerordentliche Mitglieder

2.a Jahresbeitrag für Betriebe 120,00 €  
Bei Aufnahme ab 1.07. des laufenden Jahres für das Jahr der Aufnahme 60,00 €

##### 2.b Sonderjahresbeiträge für weitere außerordentliche Mitglieder

· Pferdezuchtverband Brandenburg-Anhalt e.V.	360,00 €
· EWU-Regionalverband Berlin-Brandenburg e. V.	500,00 €
· Pferdesportpark Berlin Karlshorst e.V.	200,00 €

#### Teil II Gebühren Turniere und Abzeichen

Der Anspruch auf Leistungen des Landesverbandes besteht nur, wenn bereits in Anspruch genommene Leistungen finanziell beglichen wurden.

	für Vereine	für Betriebe
<b>1. <u>Anmeldegebühr für Veranstaltungen</u></b>	inkl. 7% MwSt.	inkl. 19% MwSt.
1.1. Distanz- und Westernwettbewerbe	25,00 €	27,80 €
1.2. Gelassenheitsprüfungen (GHP)	25,00 €	27,80 €
<b>2. <u>Genehmigungsgebühr für Ausschreibungen</u></b>	inkl. 7% MwSt.	inkl. 19% MwSt.
2.1. Breitensportveranstaltung (Reiten, Fahren, Voltigieren) mit ausschließlich Wettbewerben nach WBO	55,00 €	61,17
2.2. Pferdeleistungsschau (Reiten, Fahren, Voltigieren) mit 50% und mehr Wettbewerben nach WBO	55,00 €	-
2.3. Pferdeleistungsschau (Reiten, Fahren, Voltigieren) mit weniger als 50% Wettbewerben nach WBO	120,00 €	-
<b>3. <u>Veröffentlichungsgebühr für Ausschreibungen (Internet u./o. Mitteilungsblatt)</u></b>	inkl. 7% MwSt.	-
3.1. je Prüfung u./o. Wettbewerb im Rahmen von Pferdeleistungsschauen	9,00 €	-
3.2. für jede Zeile weiterer Informationen, (Besondere Bestimmungen u. Mitteilungen des Veranstalters)	0,40 €	-



<b>4.</b>	<b><u>Bearbeitungsgebühr für Veranstaltungen</u></b>		inkl. 7% MwSt.	
4.1.	4 % der bei der Veranstaltung ausgeschriebenen Geldpreise (für alle LP ab M**)			
4.2.	je ausgeschriebene Prüfung gem. LPO (für alle LP bis M*)		8,00 €	-
4.3.	je ausgeschriebenen Wettbewerb gem. WBO im Rahmen einer PLS		3,00 €	-
<b>5.</b>	<b><u>Turniersportförderbeitrag</u></b>		ohne MwSt.	ohne MwSt.
	Für jeden reservierten Startplatz bei einer PLS (incl. 0,50 € rückzahlbarer Förderbetrag für Veranstalter)		2,00 €	-
<b>6.</b>	<b><u>Zuschläge</u></b>		<b>für Vereine</b>	<b>für Betriebe</b>
			ohne MwSt.	ohne MwSt.
6.1.	verspätete Vorlage der Ausschreibung: ab 4 Wochen verspäteter Einreichung (= 12 Wochen vor Turnierbeginn) danach jede Woche		250,00 € plus 100,- €	- -
6.2.	nachträglich geänderte Ausschreibung bis Nennungsschluss		100,00 €	-
6.3.	Regelwerksverstöße durch Veranstalter (z. B. verspätete Ergebnisvorlage, Verwendung nicht-offizieller Notenbögen usw.)		30,00 €	-
6.4.	Mahngebühr (ab 1. Mahnung)		6,00 €	-
<b>7.</b>	<b><u>Ordnungsmaßnahmen (Verstöße gemäß § 923 LPO)</u></b>			
7.1.	Erster LPO-Verstoß		30,00 €	-
7.2.	Zweiter LPO-Verstoß		60,00 €	-
7.3.	Weitere LPO-Verstöße (gem. Verhandlung der LK)			
7.4.	Gebühr für gemeldete Turnierteilnehmer, die ohne Abmeldung nicht starten (an den Veranstalter)		15,00 €	-
<b>8.</b>	<b><u>Aufwandsentschädigungen für Turnierfachleute (Tagessätze)</u></b>			
8.1.	Abnahme Abzeichen		80,00 €	-
8.2.	Richter/- und TD-Einsatz bei PLS / BV bis zu 4 Std. Anwesenheit ab 4 Std. bis zu 8 Std. jede weitere Stunde (geplante Anwesenheit sollte pro Tag auf 8 Std. begrenzt sein und darf pro Tag 12 Std. nicht überschreiten)		60,00 € 100,00 € 15,00 €	- - -
8.3.	Parcourschefeinsatz - nach Vereinbarung, jedoch mindestens Parcourschefeinsatz bei einem Einsatz von mehr als 10 Stunden		150,00 € plus 10,- / Std.	- -
8.4.	Parcourschefassistent Parcourschefassistent bei einem Einsatz von mehr als 10 Stunden		90,00 € plus 10,- / Std.	- -
8.5.	Richteranwärter / Prüfer Breitensport / Turnierassistent Vorbereitungsplatz		50,00 €	-
8.6.	Parcourschefanwärter bei PLS		60,00 €	-
8.7.	LK-Beauftragter (entspr. § 53.6. LPO vom Veranstalter je Tag zu zahlen)		20,00 €	-
8.8.	LK-Beauftragter (vom Veranstalter für die Organisation und den Versand der Medikationskontrollen gem. der BB der LKBB) pro Kit		10,00 €	-
8.9.	Turnierfachleute erhalten je gefahrenen Kilometer für PKW-Fahrten Sonstige Reisekosten (Bahn, Bus, Flug) werden nach Beleg erstattet.		0,30 €	-
8.10.	Teilnahme an einer Eignungsprüfung für Richter-Anwärter im Rahmen einer PLS Der TN zahlt an den LPBB, die Vergütung des Prüfers/zusätzlichen Richters in Höhe eines Tagessatzes erfolgt über den LPBB. Die Reisekosten für den zusätzlichen Richter trägt der LPBB.	pro Person	100,00 €	
8.11.	Erstellung von Gutachten zur Höherstufung Der TN zahlt an den LPBB, die Vergütung des Gutachters in Höhe eines halben Tagessatzes erfolgt über den LPBB.	pro Person	75,00 €	
<b>9.</b>	<b><u>Gebühren für Abzeichen</u></b>			
	Die Gebühr für alle Abzeichenprüfungen ist fällig vor Erteilung der Genehmigung der Prüfung bzw. der Zustellung der beantragten Unterlagen, Abzeichen und Dokumente.			
	Sie beträgt bei Anmeldung		<b>für Vereine</b>	<b>für Betriebe</b>
	· bis zu 21 Tagen vor der Prüfung (fristgemäße Anmeldung)		inkl. 7% MwSt.	inkl. 19% MwSt.
	· bis zu 10 Tagen vor der Prüfung (nichtfristgemäße Anmeldung)		75,00 €	83,41 €
	Rückerstattung der Anmeldegebühr bei Nutzung von ARIS		100,00 €	111,22 €
	zusätzliche Gebühr für Nachbestellungen pro Bestellung		50,00 €	55,61 €
	Ver spätetes Einreichen der Ergebnisse (spätestens 14 Tage nach Prüfungstermin fällig)		5,00 €	5,60 €
	Einreichen der Ergebnisse mit mehr als zwei Wochen Verspätung		50,00 €	55,61 €
	Einreichen der Ergebnisse mit mehr als vier Wochen Verspätung		100,00 €	111,22 €
	Ersatzabzeichen (Anstecker) inkl. Bearbeitungsgebühr		10,00 €	11,13 €
	Die Gebühr für die je einzelnen Abzeichen betragen			



# LANDESVERBAND PFERDESPORT BERLIN-BRANDENBURG E.V.

9.1.	<b><u>Abzeichen im Umgang mit dem Pferd</u></b>		
	Pferdeführerschein Umgang	10,00 €	11,13 €
	Abzeichen Bodenarbeit Stufe 1	8,00 €	8,90 €
	Abzeichen Bodenarbeit Stufe 2	8,00 €	8,90 €
	<b><u>Abzeichen Reiten, Fahren, Longieren, Voltigieren</u></b>		
9.2.	<i>FN Sportabzeichen</i>	8,00 €	8,90 €
9.3.	<b><u>Reitabzeichen</u></b>		
	RA 10 - RA 6	8,00 €	8,90 €
	RA 5 - RA 1	18,00 €	20,02 €
9.4.	<b><u>Fahrabzeichen</u></b>		
	FA 10 - FA 7	8,00 €	8,90 €
	FA 6	8,00 €	8,90 €
	FA 5 inkl. Kutschenführerschein A	30,00 €	32,02 €
	FA 4 - FA 1	18,00 €	20,02 €
	<b><u>Kutschenführerschein A</u></b>	18,00 €	20,02 €
	<b><u>Kutschenführerschein B</u></b>		55,60 €
9.5.	<b><u>Longierabzeichen</u></b>		
	LA 5 - LA 2	18,00 €	20,02 €
	LA 3	18,00 €	20,02 €
	LA V5	18,00 €	20,02 €
	LA V1	18,00 €	20,02 €
9.6.	<b><u>Voltigierabzeichen</u></b>		
	VA 10 - VA 7	8,00 €	8,90 €
	VA 5	18,00 €	20,02 €
	VA 4 - VA 1	18,00 €	20,02 €
9.7.	<b><u>Abzeichen für das Reiten und Fahren im Gelände</u></b>		
	<b><u>Reiten</u></b>		
	Pferdeführerschein Reiten	10,00 €	11,13 €
	Geländereitabzeichen Stufe 1 und Stufe 2	8,00 €	8,90 €
	Wanderreiten Stufe 1 und Stufe 2	8,00 €	8,90 €
	Jagdreiten Stufe 1 und Stufe 2	8,00 €	8,90 €
	Distanzreiten Stufe 1, Stufe 2 und Stufe 3	8,00 €	8,90 €
	<b><u>Fahren</u></b>		
	Wanderfahren Stufe 1 und Stufe 2	8,00 €	8,90 €
	Distanzfahren Stufe 1 und Stufe 2	8,00 €	8,90 €

## Teil III Sonstige Gebühren

1.	Bearbeitungs- und Veröffentlichungsgebühr für Lehrgänge/Veranstaltungen etc. im Mitteilungsblatt für jede Zeile in Tabellenform zusätzlich Aufnahme auf die Internetseite des LPBB unter der Rubrik "Termine" pro Eintrag	inkl. 19 % MwSt. 8,50 € 15,00 €	
2.	Genehmigung zur Durchführung von Lehrgängen zur Lehrkräfteausbildung (APO)	inkl. 7% MwSt.	inkl. 19% MwSt.
3.	Genehmigung von Fortbildungsveranstaltungen zum Testaterwerb	40,00 €	45,00 €
	- für Mitglieder	40,00 €	45,00 €
	- für Kreisreiterverbände	gebührenfrei	
4.	Ausstellung DOSB-Trainerlizenzen, Zeugnisse, Zertifikate Trainerschild	inkl. 0% MwSt. 22,00 €	inkl. 7% MwSt. 25,00 €
5.	Verlängerung DOSB-ÜL-/Trainerlizenzen		10,00 €
	Verlängerung DOSB-ÜL-/Trainerlizenzen mit Aufkleber für Trainerschild		15,00 €
6.	Ausstellung Zweitschriften		25,00 €
7.	Bearbeitung Dispensgenehmigung		20,00 €

Bankverbindung: Sparkasse Spree-Neiße, IBAN DE68 1805 0000 3212 1007 60; BIC: WELADED1CBN



# Lehrgänge & Seminare

im Landesverband Berlin-Brandenburg  
sowie Fortbildungsveranstaltungen anderer Institutionen und Verbände

Termin 2022	Seminar / Lehrgang	Veranstalter / Ort	📞 Infos & Anmeldung	DOSB- Trainerlizenz- verlängerung
<b>Seminare und Lehrgänge</b>				
01.02.	PM-Online-Seminar: „Herpes-Impfpflicht für Turnierpferde: Die FN informiert“	Persönliche Mitglieder der FN (PM)	FN-Seminarteam seminare@fn-dokr.de Tel.: 02581-6362-247	/
06.03.	<b>Fortbildung zur Verlängerung des Kutschenführerscheins B</b> (gewerbliches Fahren) Alle Teilnehmenden erhalten eine offizielle Teilnahmebestätigung, mit der sie die verlängerte Kutschenführerschein-Karte für weitere fünf Jahre beantragen können.	LPBB / 16775 Gransee	Ausschreibung in diesem Heft	X 8 LE in Profil 3
<b>Abzeichen</b>				
31.01.- 04.02.	<b>Trainings- und Vorbereitungslehrgang</b> und Prüfung zum RA 7-1, LA und Pferdeführerschein Umgang mit A. Gibson (Trainer A) Gastboxen, Übernachtungsmöglichkeiten auf dem Hof. Lehrpferde in begrenzter Anzahl	RA Eisenau / RV Eisenau Alte Bernauer Str. 30 16356 Blumberg	Reitverein Eisenau e.V. Tel. 0171 / 3156901 anfrage@reitanlage-elisenau.de www.reitanlage-elisenau.de	/
11.03.- 13.03. und 18.03.- 20.03.	<b>FN Longierabzeichen 4 oder 5</b>	<b>Reiter- und Erlebnisbauernhof Groß Briesen GmbH</b> Kietz 11 14806 Groß Briesen	Tel.: 033846 / 41673 info@reiterhof-gross-briesen.de www.reiterhof-gross-briesen.de	/
30.03.- 03.04.	<b>FN Pferdeführerschein Reiten</b>			
<b>Lehrkräfteausbildung</b>				
11.-13.03., 18.-20.03. und 01.-03.04.	<b>Jugendleiter - Reiten</b> inkl. Prüfung zum Trainerassistenten Reiten für junge Vereinsmitglieder 16-27 Jahre, Teilnahmegebühr 300 € (inkl. Unterkunft, Verpflegung und Prüfungsgebühr). <u>Die Teilnahme an einzelnen Modulen ist NICHT möglich, die Ausbildung kann nur komplett besucht werden.</u>	LPBB in Zusammenarbeit mit der Sportjugend Berlin und dem Reitprojekt IRA - Pro IRA e.V.	Ausschreibung in diesem Heft	/
<b>Turnierfachleute</b>				
12.02.	<b>Richterkonvent</b>	LPBB / 14053 Berlin	hufschlaeger@lpbb.de Anmeldung bis zum 15.01.2022	/
26.-27.02.	<b>Parcourschef-Seminar 2022</b> mit Wolfgang Meyer	LPBB / 15666 Schöneiche bei Berlin	Ausschreibung in diesem Heft	/

## Newsletter „Informationen für Trainerinnen und Trainer“

Sie würden gerne per E-Mail aktuelle Fortbildungsangebote zur Trainerlizenzverlängerung und wichtige Informationen für Trainerinnen und Trainer erhalten?

Dann können Sie sich unter <https://www.lpbb.de/newsletter.html> für unseren Newsletter anmelden.



## Allgemeine Teilnahmebedingungen und Informationen zum Datenschutz für Seminare und Lehrgänge des Landesverbandes Pferdesport Berlin-Brandenburg e.V.

### **Verbindliche Anmeldung**

Ihre Anmeldung ist nur verbindlich mit Zahlung der Teilnahmegebühr. Die Zahlung ist ohne weitere Aufforderung zu leisten. Eine Rechnungsausstellung erfolgt in der Regel nicht. Bei Vergabe begrenzter Teilnahmeplätze haben die verbindlichen Anmeldungen Vorrang. Sollte ein Seminar ausgebucht sein, erhalten Sie umgehend eine Benachrichtigung. Bereits gezahlte Seminargebühren werden zurückerstattet. Dies gilt auch bei Absage eines Seminars bei zu geringen Anmeldezahlen. Anmeldebestätigungen mit weiteren Informationen zum Seminarablauf werden ca. 14 Tage vor dem Seminartermin versandt.

### **Rücktritt**

Bei Nichtteilnahme ohne vorherige Abmeldung oder verkürzter Teilnahme an einem Seminar werden die eingezahlten Gebühren nicht zurückerstattet.

Wir behalten uns vor, bei zu geringer Anmeldezahl oder aus anderen Gründen die von uns ausgeschriebenen Seminare abzusagen. In dem Fall wird Ihnen die volle Gebühr zurückerstattet.

### ***Für unsere mehrtägigen Lehrgänge gelten die folgenden Regelungen:***

Die Rücktrittklärung muss fristgerecht und schriftlich erfolgen. Bei einer Abmeldung bis 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn ist in jedem Fall eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 15,00 € zu zahlen. Bei einer Abmeldung innerhalb von 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn sind 50 % der Lehrgangsgebühr zu zahlen. Bei Nichtteilnahme ohne Abmeldung oder Abbruch werden 100 % der Lehrgangsgebühr fällig. Bei Vorlage eines ärztlichen Attestes verringert sich die o.g. zu berechnende Gebühr jeweils um 20 %. Das Attest muss spätestens drei Tage nach Lehrgangsbeginn per Post, Fax oder E-Mail beim LPBB eingegangen sein.

Wir behalten uns vor, bei zu geringer Anmeldezahl oder aus anderen Gründen die von uns ausgeschriebenen Lehrgänge abzusagen. In dem Fall wird Ihnen die volle Gebühr zurückerstattet.

### **Fotos**

Mit Anmeldung willigen die Teilnehmenden in die Anfertigung von Personenabbildungen seitens des Landesverbandes Pferdesport Berlin-Brandenburg e.V. und die Veröffentlichung der Abbildungen in den Medien des LPBB (z. B. Homepage) und der Verbandszeitung „Reiten und Zucht in Brandenburg-Anhalt“ ein. Die Rechtseinräumung erfolgt ohne Vergütung und umfasst das Recht zur Bearbeitung, soweit die Bearbeitung nicht Entstellung ist. Sollten Sie beim Besuch einer unserer Veranstaltungen nicht fotografiert werden wollen, geben Sie bitte vor der Veranstaltung Bescheid.

### **Zweck der Datenerhebung, Speicherung und Weitergabe Ihrer Daten**

Die Erhebung Ihrer Daten laut Anmeldeformular dient der Registrierung Ihrer Anmeldung zu einem unserer Seminare bzw. Lehrgänge. Mit der Anmeldung erklärt sich die teilnehmende Person mit der Speicherung und Verarbeitung der personenbezogenen Daten (Vor- und Nachname, Anschrift, Telefonnummer, Geburtsdatum, E-Mail) für Zwecke der Veranstaltungsabwicklung und der Zusendung späterer Informationen einverstanden. Informationen werden in der Regel per E-Mail versandt.

Die Daten bleiben zum Zweck der Dokumentation bei Abrechnung über öffentliche Mittel bis zu 10 Jahren nach der Teilnahme an einer Maßnahme gespeichert.

Die Registrierung erfolgt in einem Verbandsverwaltungsprogramm, das einen Datenaustausch mit der EDV der Deutschen Reiterlichen Vereinigung e.V. (FN), Freiherr-von-Langen-Straße 13, 48231 Warendorf, durchführt. Namens- und Anschriftendaten werden während der Eintragung in die Teilnehmerlisten den anderen Seminarteilnehmenden zugänglich gemacht. Jede sonstige Weitergabe an Dritte ist ausgeschlossen.

Eine anderweitige, über die Erfüllung seiner satzungsgemäßen Aufgaben und Zwecke hinausgehende Datenverarbeitung oder Nutzung (z. B. zu Werbezwecken) ist dem LPBB nur erlaubt, sofern er aus gesetzlichen/rechtlichen Gründen hierzu verpflichtet ist oder Sie Ihre Einwilligung gegeben haben. Ein Datenverkauf findet nicht statt.

Sie haben im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes (insbesondere §§ 34 und 35) das Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten, deren Empfänger und den Zweck der Speicherung sowie auf Berichtigung, Löschung oder Sperrung Ihrer Daten. Das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung der personenbezogenen Daten gemäß § 36 BDSG kann von Ihnen zu jeder Zeit ausgeübt werden.

Sie können Ihre Rechte geltend machen, indem Sie sich an die verantwortliche Stelle wenden:

Landesverband Pferdesport Berlin-Brandenburg e.V. – Geschäftsstelle – Passenheimer Str. 30, 14053 Berlin;

E-Mail: [info@lpbb.de](mailto:info@lpbb.de) oder FAX: 030/ 300 922 20



## Einladung zum Parcours-Chef Seminar 2022

**Sehr geehrte Damen und Herren,**

das gemeinsame Seminar für Parcourschefs B/B und M/V findet am  
**26. und 27. Februar 2022** in Schöneiche bei Berlin statt.

Dazu nachfolgende Informationen:

- Termin:** Sonnabend **26. Februar 2022** von 14.00 Uhr bis  
Sonntag **27. Februar 2022** bis ca. 13.00 Uhr
- Ort:** Hotel „Alte Mühle“, 15666 Schöneiche bei Berlin  
Brandenburgische Str. 122 statt.  
**Tel. 030 6430550**
- Gebühren:** Übernachtung mit Frühstück  
im Einzelzimmer: 50,00 €  
im Doppelzimmer: 70,00 € (35,00 €/Person)  
Abendessen am Sonnabend à la carte im Hotel.  
Tagungsgebühr: 15,00 €
- Thema:** wird später ausführlich mitgeteilt

**Achtung: Auf dem Hotelgelände gilt zur Zeit die 2G-Regel!**  
**Getestete haben keinen Zutritt!**

**Anmeldungen nur an:** Wolfgang Meyer, Am Birkenwald 6, 15890 Diehlo

Anmeldungen werden **nur schriftlich oder per E-Mail (meyer-diehlo@t-online.de)** angenommen.  
Meldeschluss: **15. Januar 2022**

Mit freundlichen Grüßen  
Wolfgang Meyer

Am Birkenwald 6  
**15890 Diehlo**

Tel. 03364 46659  
Funk 0172 99 44 047  
E-Mail: meyer-diehlo@t-online.de

✂-----✂  
**Teilnahmemeldung bis 15. Januar 2022** hier abtrennen

Name: Vorname: PLZ: Ort:

Straße: Tel.

- Ich benötige Quartier vom Sonnabend zum Sonntag im DZ und bezahle 35,00 €
- Ich benötige Quartier vom Sonnabend zum Sonntag im EZ und bezahle 50,00 €
- Ich benötige kein Quartier

**Zutreffendes bitte ankreuzen!**

U n t e r s c h r i f t



Fortbildung für gewerbliche Fahrende, Inhabende des KFS-B

*„Fortbildung zur Verlängerung des Kutschenführerscheins B - Gewerbe“*

**am 6. März 2022**

**10:00 – ca. 17:00 Uhr**

in 16775 Gransee, Oranienburger Str. 34

Referent: **Klaus-Dieter Gärtner** (Trainer A-Fahren)

Der/die Inhaber\_in des Kutschenführerscheins B – Gewerbe muss das sichere Gespannfahren im Straßenverkehr sowie die Grundlagen des Fahrens mit Personen und Gütern auf öffentlichen Straßen und Wegen beherrschen. Der hohe Grad der Verantwortung für Pferd, Mensch und andere Verkehrsteilnehmende sowie die stete Sichtbarkeit im öffentlichen Raum und in der Gesellschaft erfordert eine regelmäßige Weiterbildung und Selbstreflektion. Die Fortbildung besteht aus einem Theorie- und einem Praxisteil. Beim gesamten Fortbildungstag steht das praktische handlungsorientierte Vermitteln von Inhalten im Vordergrund.

Im Anschluss an die Fortbildung erhalten alle Teilnehmenden eine offizielle Teilnahmebestätigung, mit der sie die verlängerte Kutschenführerschein-Karte für weitere fünf Jahre beantragen können.

Die Teilnahmegebühr beträgt für **Vereinsmitglieder aus Mitgliedsvereinen des LPBB 65,- €** pro Person, für andere € 80,-. Die Teilnahmeplätze sind begrenzt!

**Wir bitten um schriftliche Anmeldung bis zum 01.02.2022. Diese ist nur verbindlich mit der Zahlung der Teilnahmegebühr: Überweisung an Sparkasse Spree-Neiße, IBAN: DE68 1805 0000 3212 100760, SWIFT-BIC: WELADED1CBN.**

Weitere Auskünfte und Anmeldung beim LPBB, [buechling@lpbb.de](mailto:buechling@lpbb.de), ☎ 030/300 922-15 (Cornelia Büchling).

✂-----✂----- bitte ausschneiden und absenden -----✂-----✂-----

*„Fortbildung zur Verlängerung des Kutschenführerscheins B - Gewerbe“*

Ich melde mich verbindlich an zum Lehrgang am **06.03.2022**, die Teilnahmegebühr in Höhe von  65,00 €  80,00 € wird auf das Konto des Landesverbandes überwiesen. Sparkasse Spree-Neiße, IBAN: DE68 1805 0000 3212 100760, SWIFT-BIC: WELADED1CBN.

Name: ..... Geburtsdatum: .....

Straße: ..... PLZ und Ort: .....

Telefon: ..... E-Mail: .....

Mitglied im Verein .....

**Die allgemeinen Teilnahmebedingungen und Informationen zum Datenschutz – auf Seite 14 in diesem Mitteilungsblatt und online abrufbar unter <https://www.lpbb.de/teilnahmebedingungen-und-datenschutz.html> – habe ich gelesen und bin einverstanden.**

Datum: ..... Unterschrift: .....

**Einsenden an den Landesverband Pferdesport Berlin-Brandenburg, Passenheimer Straße 30, 14053 Berlin – auch per FAX oder E-Mail möglich! –**



Der Landesverband bietet für unsere jungen Vereinsmitglieder die Ausbildung zum



# Jugendleiter - Reiten

**11.-13.03., 18.-20.03. und 01.-03.04.2022**

jeweils Freitag ab 16 Uhr bis Sonntag 15.30 Uhr  
mit Übernachtung in der Bildungsstätte der Sportjugend Berlin

in Zusammenarbeit mit der Sportjugend Berlin und dem  
Reitprojekt IRA - Pro IRA e.V.

## Und darum geht's

- |   |   |  |
|---|---|--|
| Reitanfänger_innen im Kindes- und Jugendalter | ⇔ | Wie unterstütze ich meine Ausbilder_innen im Verein? |
| Angebote der Jugendarbeit                     | ⇔ | Spiel, Spaß, Spannung, Reiten?                       |
| Planung und Organisation                      | ⇔ | Wie gestalten wir unsere nächste Ferienfreizeit?     |
| Pädagogische Grundlagen                       | ⇔ | Wie leite ich eine Gruppe?                           |
| Rechtliche Grundlagen                         | ⇔ | Was ist erlaubt, was ist verboten?                   |

## Ihr bekommt:

- ✓ Viele Informationen, um die Jugendarbeit zu Hause noch besser gestalten zu können.
- ✓ Bei Erfolg: die Bescheinigungen „Trainerassistent im Pferdesport“ und „Jugendleiter-Card“.

## Ihr bringt mit:

- ✓ 16 - 27 Jahre Lebenserfahrung
- ✓ Mitgliedschaft in einem Reitverein

## Ihr habt:

- ✓ Pferdeführerschein Umgang, Longierabzeichen 5 + Reiterfahrung (etwa Kl. E)
- ✓ Erste-Hilfe-Nachweis (Tageskurs mit 9 LE, nicht älter als 2 Jahre)
- ✓ Erweitertes Polizeiliches Führungszeugnis  
(kann nach Anmeldung kostenlos beantragt werden)

Der Lehrgang wird bezuschusst durch die Sportjugend Berlin und den Landesverband Pferdesport. Als Eigenanteil verbleiben **300 €** (inkl. Unterkunft, Verpflegung und Prüfungsgebühr). Die Teilnahme an einzelnen Modulen ist NICHT möglich, die Ausbildung kann nur komplett besucht werden. Am Ende des Lehrgangs erfolgt die Prüfung zum Trainerassistenten lt. APO.

Weitere Auskünfte beim Landesverband Pferdesport Berlin-Brandenburg e.V., ☎ 030/300 922-15 (Frau Büchling).

**Anmeldeschluss ist der 31.01.2022! Die Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt!**

## **Anmeldung zum Lehrgang Jugendleiter - Reiten 2022**

Hiermit melde ich mich zum o. a. Lehrgang  
am 11.-13.03., 18.-20.03. und 01.-03.04.2022 **verbindlich an.**

Name: .....

Straße: .....

PLZ / Ort: .....

Telefon: ..... E-Mail: .....

Geburtsdatum: ..... Verein: .....

Die allgemeinen Teilnahmebedingungen und Informationen zum Datenschutz – die auf Seite 14 in diesem Mitteilungsblatt abgedruckt und online abrufbar sind unter <https://www.lpbb.de/teilnahmebedingungen-und-datenschutz.html> – habe ich gelesen und bin einverstanden.

Datum, Unterschrift: .....

(bei Minderjährigen Unterschrift der Sorgeberechtigten)

Weitere Informationen  
erhältst Du ca. zwei Wochen  
vor Beginn des Lehrgangs.

einsenden an den Landesverband Pferdesport BB e.V. • Passenheimer Straße 30 • 14053 Berlin • Fax: 030/300922-20 • E-Mail: [buechling@lpbb.de](mailto:buechling@lpbb.de)



## Antrag auf VERLÄNGERUNG einer Trainerlizenz

an [buechling@lpbb.de](mailto:buechling@lpbb.de), FAX (030)300922 20 oder per Post

### Bitte beifügen:

Zu Ihrer Information: Alle Trainerinnen und Trainer erhalten seit Januar 2018 ihre verlängerten Lizenzen **per E-Mail als PDF** im DIN-A4-Format.  $\implies$  **Die alten Lizenzhefte werden nicht fortgeführt, Sie brauchen es deshalb nicht mitzuschicken!**

1. Fortbildungsnachweise aus dem letzten Gültigkeitszeitraum der Lizenz mit **15 Lerneinheiten** anerkannt zur DOSB-Lizenzverlängerung
2. ggf. unterschriebener **Ehrenkodex** des LPBB
3. Die **Bearbeitungsgebühr**
  - a. in Höhe von 10,- € *oder*
  - b. in Höhe von 15,- €, wenn Sie einen Aufkleber für das Trainerschild wünschen, **überweisen Sie bitte vorab** auf folgendes Konto:  
IBAN: DE68 1805 0000 3212 100760 - BIC: WELADED1CBN - Sparkasse Spree-Neiße  
Kontoinhaber: Landesverband Pferdesport Berlin-Brandenburg e.V.  
*Bitte geben Sie unbedingt als Verwendungszweck an: Lizenzverlängerung, Ihren Name.*

Vorname Name: \_\_\_\_\_

Lizenznummer: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

E-Mail + Tel.: \_\_\_\_\_

Ich brauche einen Aufkleber für mein Trainerschild.

Ich bin Trainerin/Trainer im Verein/Betrieb: \_\_\_\_\_

**Die Informationen zum Datenschutz auf der folgenden Seite dieses Antrages habe ich gelesen und stimme zu.**

Ort/Datum

Unterschrift

Bearbeitung durch den LPBB

Verlängerung am / bis

Gebühr

MP

LSB



### **Informationen zum Datenschutz:**

Sie haben im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes (insbesondere §§ 34 und 35) das Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten, deren Empfänger (m/w/d) und den Zweck der Speicherung sowie auf Berichtigung, Löschung oder Sperrung Ihrer Daten. Das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung der personenbezogenen Daten gemäß § 36 BDSG kann von Ihnen zu jeder Zeit ausgeübt werden.

Sie können Ihre Rechte geltend machen, indem Sie sich an die verantwortliche Stelle wenden:

Landesverband Pferdesport Berlin-Brandenburg e.V. – Geschäftsstelle –  
Passenheimer Str. 30, 14053 Berlin  
E-Mail: info@lpbb.de oder FAX: 030/300 922 20

### ***Zweck der Datenerhebung, Speicherung und Weitergabe Ihrer Daten***

Die Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten laut Antrag dient der Ausstellung bzw. Verlängerung einer DOSB-Trainerlizenz. Die Daten werden zu diesem Zweck in unserem Datenpflegeprogramm eingegeben und gespeichert.

Weiterhin werden die Daten an den **Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) e.V.**, Otto-Fleck-Schneise 12, 60528 Frankfurt am Main, weitergegeben.

Als Mitglied der **Deutschen Reiterlichen Vereinigung e.V. (FN)**, Freiherr-von-Langen-Straße 13, 48231 Warendorf, ist der LPBB verpflichtet, bestimmte personenbezogene Daten dorthin zu melden. Übermittelt werden an die FN z. B. Vorname, Nachname, Geburtsdatum, Adresse.

### **Nur für Antragstellende, die angeben, dass sie in Berliner Vereinen tätig sind:**

Nach Ausstellung bzw. Verlängerung der Lizenz wird diese mit Ihren personenbezogenen Angaben auch in das Portal des **Landessportbundes Berlin e.V.**, Jesse-Owens-Allee 2, 14053 Berlin, eingetragen. Diese Registrierung bzw. Eintragung der neuen Gültigkeit ist Voraussetzung für die Förderung des Vereins mit einem Übungsleiterzuschuss durch den LSB Berlin.

Eine anderweitige, über die Erfüllung seiner satzungsgemäßen Aufgaben und Zwecke hinausgehende Datenverarbeitung oder Nutzung (z. B. zu Werbezwecken) ist dem LPBB nur erlaubt, sofern er aus gesetzlichen Gründen hierzu verpflichtet ist oder Sie Ihre Einwilligung gegeben haben. Ein Datenverkauf findet nicht statt.





## Negative Medikationskontrollen

Bei den nachfolgend aufgeführten Pferden wurden im Rahmen der Analyse kontrollierter Substanzen gemäß 67 a LPO weder Doping-Substanzen noch verbotene Substanzen oder im Wettkampf verbotene Arzneimittel festgestellt:

Gadow 30.07.-01.08.	Caramel 31 Waterloo 239	DE427270029909 DE421000214006
Steckelsdorf 30.07.-01.08.	AKS Due Time Reward Zippos Vision	DE412533580810 DE412471274405
Müncheberg 13.-15.08.	Canvey	DE456570258313
Paaren/Glien 21.-22.08.	Artax 87	DE467670403300
Ruhlsdorf 27.-29.08.	Senorita Rubinstein George Clooney 15	DE433330582415 DE456560601614

## Turnierplan Berlin-Brandenburg 2022

[Stand: 09.12.2021]

Datum	Titel	Kreis	Disziplin-Kl.	Info
<b>JANUAR</b>				
ABGESAGT	Internat. Hallenspringturnier Neustadt (Dosse)	OPR	CSI**	mit Finale Junior-Future-Tour
ABGESAGT	HIPPOLOGICA-Turnier Berlin-Messegelände	B	Spr.: M*-S**/ Fahren	
<b>MÄRZ</b>				
12.03. - 13.03.	Hallenspringturnier Münchehofe	MOL	Spr.: E-M*	
12.03. - 12.03.	Hallendressurturnier Pausin	HVL	Dr.: A-S*	
26.03. - 27.03.	Dressurturnier Dallgow	HVL	Dr.: A-S*	
26.03. - 27.03.	Reit- und Springturnier Pausin	HVL	Dr./Spr.: E-M*	
<b>APRIL</b>				
03.04. - 03.04.	Geländetag Liepe	TF	Gelände: E-L	
08.04. - 10.04.	2. Parkturnier Wutzetz Dressur	HVL	Dr.: E-M*	
16.04. - 16.04.	4. Jugend- und Frühjahrssturnier Jüterbog	TF	Dr./Spr.: E-M*	
22.04. - 24.04.	2. Parkturnier Wutzetz Springen	HVL	Spr.: E-M*	
22.04. - 24.04.	Pritzwalker Reitturnier	PR	Dr./Spr.: E-M*	
23.04. - 24.04.	31. Reit- und Springturnier Altranft	MOL	Spr.: E-M*	
24.04. - 24.04.	Reit- und Springturnier Luckau	LDS	Spr.: E-M*	
29.04. - 01.05.	Jumping Horse Event Gadow	PR	Spr.: A-S**	
29.04. - 01.05.	21. Reit- und Springturnier Altbarnim	MOL	Dr./Spr.: E-S*	
30.04. - 01.05.	Reit- und Springturnier Buckow	HVL	Dr.: E-L/ Spr.: E-M*	
<b>MAI</b>				
01.05. - 01.05.	6. Dressurturnier Gallinchen	SPN	Dr./ E-M*	
07.05. - 08.05.	Pferdeleistungsschau Altüdersdorf	OHV	Spr.: E-L	
13.05. - 15.05.	48. Reit-, Spring- und Voltigierturnier Grabow	OPR	Dr./Spr.: E-S*	mit Voltigieren
14.05. - 15.05.	Springtage Buckow/Beeskow	LOS	Spr bis M**	
14.05. - 15.05.	Dressurturnier Dallgow	HVL	Dr.: A-S*	
14.05. - 15.05.	Reit- und Springturnier Passow	UM	Dr./Spr.: E-L	
21.05. - 22.05.	8. Dressurturnier Schönwalde	HVL	Dr.: E-S*	
21.05. - 22.05.	Reit- und Springturnier Gulow	PR	Spr.: E-M*	
21.05. - 22.05.	29. Reit- und Springturnier Storkow	UM	Dr./Spr.: E-M**	
27.05. - 29.05.	Vielseitigkeitsturnier Liepe mit Landesmeisterschaften	TF	VS bis M*	Landesmeisterschaften Vielseitigkeit für alle Altersklassen
27.05. - 29.05.	Reit- und Springturnier Groß Lüben	PR	Dr./Spr.: E-M*	
27.05. - 29.05.	8. Dressurturnier Teupitz	LDS	Dr.: E-S	
28.05. - 29.05.	59. Reit- und Springturnier Wustrow	MOL	Spr.: E-S	
28.05. - 29.05.	3. Fahrtturnier Storkow	UM	Fahren: E-A	



JUNI				
03.06. - 05.06.	50. Pfingst-, Reit- und Springturnier Cottbus- Sielow	SPN	Spr.: A-S***	
03.06. - 05.06.	Reit- und Springturnier - 70 Jahre RFV Blüten	PR	Dr.: E-M*/ Spr.: E-S*	
04.06. - 05.06.	Reit- und Springturnier Berlin-Rudow	B	Dr./Spr.: E-L	
10.06. - 12.06.	11. Reitturnier Schönfeld	BAR	Spr.: E-S*	
11.06. - 12.06.	Reit- und Springturnier Sonnewalde	EE	Dr./Spr.: E-M**	Kreismeisterschaften Elbe-Elster
11.06. - 11.06.	Springturnier Cottbus-Sielow	SPN	Spr.: E-L	
18.06. - 19.06.	20. Schlosseeturnier Alt Zeschdorf	MOL	Spr.: E-S*	
18.06. - 19.06.	38. Pferdeleistungsschau Werenzhain	EE	Dr./Spr.: E-M*	
18.06. - 19.06.	3. Reit- und Springturnier Pinnow-Gut Angermünde	UM	Dr./Spr.: E-M*	
18.06. - 19.06.	Reit- und Springturnier Pappelhof Phöben	PM	Dr./Spr.: E-M*	
24.06. - 26.06.	Reit- und Springturnier Uenze	PR	Dr./Spr.: E-M*	
24.06. - 26.06.	Springturnier Pausin	HVL	Spr.: A-S**	
JULI				
01.07. - 03.07.	Jugendspringturnier U25 Neustadt/Dosse	OPR	Spr.: A-S*	
01.07. - 03.07.	Reit- und Fahrtturnier Niederwerbig	PM	Dr./Spr.: E-M* + Fahren	Kreismeisterschaft PM Springen + Fahren
01.07. - 03.07.	Dressurturnier Pausin	HVL	Dr.: A-S*	
02.07. - 03.07.	9. Dressurturnier Schönwalde/Glien	HVL	Dr.: E-S*	
08.07. - 10.07.	Reit- und Springturnier Paaren „Paarener Wasserspiele“	HVL	Dr./Spr.: E-S*	
09.07. - 10.07.	8. Görlsdorfer Gutshofturnier	LDS	Spr.: E-M*	
14.07. - 17.07.	Landesmeisterschaften Neustadt/Dosse	OPR	Dr./Spr.: A-S**	Landesmeisterschaften Dressur und Springen für alle Altersklassen
22.07. - 24.07.	Global Jumping Berlin	B	Spr International	
29.07. - 31.07.	25. Gorgaster Springtage	MOL	Spr.: E-M*	
30.07. - 31.07.	26. Dressur- und Springturnier Gallinchen	SPN	Dr./Spr.: E-M*	Kreismeisterschaften Spree-Neiße
AUGUST				
06.08. - 07.08.	18. Reit- und Springturnier Schönberg	OPR	Dr./Spr.: E-M*	
13.08. - 14.08.	17. Reit- und Springturnier Dobra	EE	Dr./Spr.: E-M**	
13.08. - 14.08.	Wolkower Pferdetage Springen	OPR	Spr.: E-M*	
13.08. - 13.08.	Reitturnier Berge	PR	Dr./Spr.: E-M*	
20.08. - 21.08.	Brandenburger Pferdesommer Paaren MAFZ	HVL	WB	
20.08. - 21.08.	Wulkower Pferdetage Dressur	OPR	Dr.: E-M*	
20.08. - 21.08.	Vielseitigkeitsturnier Köthen	LDS	VS: E-L	
26.08. - 28.08.	Münchehofer Reitertage Dressur	MOL	Dr.: E-S*	
27.08. - 28.08.	Springturnier Reckahn	PM	Spr.: E-S*	
SEPTEMBER				
02.09. - 04.09.	7. Reit- und Springturnier Müncheberg	MOL	Dr./Spr.: E-S*	
03.09. - 04.09.	Fahrtturnier Sonnewalde	EE	Fahren: E-M	Landesmeisterschaften Fahren
03.09. - 04.09.	Amateur Dressurturnier Bötzw	OHV	Dr.: A-S*	
08.09. - 11.09.	Springturnier Niemeck/Neuendorf	PM	Spr.: A-S*	
09.09. - 11.09.	Münchehofer Reitertage Springen	MOL	Spr.: E-S*	
10.09. - 11.09.	10. Dressurturnier Schönwalde/Glien	HVL	Dr.: E-S*	
15.09. - 18.09.	DJM Voltigieren Münchehofe	MOL	Volti	Deutsche Jugend Meisterschaft Voltigieren
16.09. - 18.09.	Reit- und Springturnier Berlin-Rudow	B	Dr. /Spr.:A-S*	
17.09. - 18.09.	Altbarnimer Herbstderby 2022	MOL	Dr./Spr.: E-M*	
23.09. - 25.09.	59. Reit- und Springturnier Jüterbog	TF	Dr./Spr.:E-S*	
OKTOBER				
01.10. - 02.10.	Fahrtturnier Drebkau mit Landesmeisterschaften	SPN	Fahren: E-M	Landesmeisterschaften Fahren für 2-Spänner Pferde, 1-Spänner Pferde und 2-Spänner Ponys U25
06.10. - 09.10.	Jumping Trophy Pausin	HVL	Spr.: A-S*	
22.10. - 23.10.	Kleine Jumping Trophy Pausin	HVL	Spr.: E-M*	



**Januar 2022**

<b>Geschäftsleitung</b> Hauptgestüt 10 a, 16845 Neustadt (Dosse) Tel.: 033970 / 13201 Fax: 033970 / 13949 e-mail: neustadt@pzvba.de			<b>Zuchtleitung</b> Uenglinger Str. 54, 39576 Stendal Tel.: 03931 / 215490 Fax: 03931 / 215494 e-mail: stendal@pzvba.de		
Geschäftsführer	Horst v. Langermann	033970/13201	Zuchtleiterin	Antje Lembke	03931/215490
Durchwahl:	Ulrike v. Langermann	504833	Durchwahl:	Dr. Petra Nörenberg	215490
	Jenny Stübing	504835		Miriam Graul	215492
	Anke Frambach	504836		Jörg Harms	215493
	Günter Stübing	504837			

Der Pferdezuchtverband Brandenburg-Anhalt e. V. gratuliert Allen die im Monat **Januar** Geburtstag haben herzlich.  
 Einen runden Geburtstag feiern:

Hans-Dieter Lemke, Wernitz	88. Geburtstag
Rudolf Tiemann, Buxtehude	84. Geburtstag
Willi Ebel, Stendal-Borstel	82. Geburtstag
Hans-Heinrich Seibeck, Altenroda	82. Geburtstag
Lutz Peters, Putlitz	81. Geburtstag
Heinz Bollmann, Schapow	80. Geburtstag
Werner Strötter, Trabit	80. Geburtstag
Karl Thiemke, Hennigsdorf	80. Geburtstag
Hermann Daehling, Dellien	75. Geburtstag
Wilfried Horlbog, Sangerhausen	75. Geburtstag
Heiderose Rathke, Uthmöden	75. Geburtstag
Hark Arfsten, Havelberg	70. Geburtstag
Dietmar H. Gottschalk, Wittenberge	70. Geburtstag
Jürgen Höhne, Vockerode	70. Geburtstag
Richard Nebeling, Klitsche	70. Geburtstag
Friedhelm Ebert, Hohenseeden	65. Geburtstag
Hans-Jürgen Fieker, Klötze	65. Geburtstag
Roland Große, Sedlitz	65. Geburtstag
Armin Hauer, Werdershausen	65. Geburtstag
Jörg König, Ahrensfelde	65. Geburtstag
Achim Rensch, Lychen	65. Geburtstag
Heike Rieckhoff, Streckenthin	65. Geburtstag
Dr. Ute Standke, Blumberg-Elisenau	65. Geburtstag
Burkhard Thomalla, Niederwerbig	65. Geburtstag
Peter Hahnefeld, Wootz	60. Geburtstag
Gerald Schönefeld, Groß Kreuz	60. Geburtstag
Ralf Tornow, Ribbeck	60. Geburtstag
Uwe Wieser, Hennickendorf	60. Geburtstag
Gerald Binder, Zehdenick	55. Geburtstag
Udo Dreusch, Breddin	55. Geburtstag
Tanja Gräfling, Cattenstedt	55. Geburtstag
Ralf Hartmann, Magdeburg-Randau	55. Geburtstag
Hans-Joachim Horn, Bleddin	55. Geburtstag
Dr. Silke Krüger, Berkenthin	55. Geburtstag
Ines Trumpf, Hohenberg-Krusemark	55. Geburtstag
Wilfried Boerhof, Isterberg	50. Geburtstag
René Böhme, Sangerhausen	50. Geburtstag
Daniela Klein, Freienhagen	50. Geburtstag
Carmen Knebel, Zaatzke	50. Geburtstag
Steffen Koschade, Erxleben	50. Geburtstag

Anja Maier, Irmenach	50. Geburtstag
Melanie Rahmann, Köddingen	50. Geburtstag
Monique Zimmermann, Baruth	50. Geburtstag
Monik Michalzik, Tuchein	40. Geburtstag
Claudia Millahn, Plänitz	40. Geburtstag
Luise Bredow, Frankfurt Oder	30. Geburtstag

**Freispringwettbewerb mit Qualifikation PARTNER PFERD DSP Freispring-Cup in 2022**

**Veranstalter:** Pferdezuchtverband Brandenburg-Anhalt e.V.  
**Termin:** Freitag, 18.02.2022  
**Nennungen:** erfolgen schriftlich formlos mit Angabe  
 - Adresse des Besitzers und  
 - Name des Pferdes sowie einer Kopie der Eigentümerurkunde  
**Nennung an:** Mail: guenter.stuebing@pzvba.de oder Fax: 033970/13949  
**bis:** 11.02.2022  
**Startgeld:** 30 Euro, nach Nennschluss 60 Euro  
 Vor Ort werden Foto- und Video-Aufnahmen gemacht. Diese können auf Wunsch erworben werden.

**Teilnahmeberechtigt:**  
 Deutsche Sportpferde und Ponys des Pferdezuchtverbandes Brandenburg - Anhalt e.V. der Geburtsjahrgänge 2017, 2018 und 2019; Wertung für die Qualifikation in Leipzig erfolgt nur für Deutsches Sportpferd des PZVBA (Jahrgang 2017 & 2018), Deutsche Sportpferde des Pferdezuchtverbandes Sachsen - Thüringen können sich in Absprache mit dem PZVST ebenfalls zur Qualifikation vorstellen.

**Pferde/ Ponys müssen am Tag der Veranstaltung den 32. Lebensmonat vollendet haben.**

**Bewertung:**  
 Bewertet werden der Galopp, das Vermögen und die Technik. Die Endpunktzahl ergibt sich durch die Wertung 1:2:2 (Galopp: Vermögen: Technik).

**Die Ausschreibung im Detail entnehmen Sie: [www.pzvba.de/veranstaltungen/championate-vermarktung/](http://www.pzvba.de/veranstaltungen/championate-vermarktung/)**

**Hengstfortschreibung 2022**

Die Unterlagen zur Fortschreibung von Hengsten (bereits für den Pferdezuchtverband Brandenburg-Anhalt e.V. gekört bzw. eingetragen) für 2022 und zur Veröffentlichung im Hengstverteilungsplan können, soweit noch nicht vorhanden, in den Geschäftsstellen angefordert werden.



**Zentrale Termine 2022** (Änderungen vorbehalten)

Datum	Veranstaltung	Ort
19.-22.01.22	Hengsttage des Deutschen Sportpferdes	München-Riem
18.02.22	Freispringwettbewerb mit Qualifikation PARTNER PFERD DSP Freispring-Cup in 2022	
19.02.22	Süddt. Hengstkörung u. Hengstprämierung Pony- u. Spezialrassen	München-Riem
03.-05.03.22	Schaufenster der Besten Körung DSP mit Onlineauktion	Neustadt (D.)
29.03.22	Islandpferdekörung	Groß Briesen
24.04.22	Reitpferdeauktion	Darmstadt
30.04.22	Delegiertenversammlung	
31.05.22	Fohlenauktion Online	
05.06.22	Fohlenauktion Online	
18.06.22	Fohlenauktion Shooting Stars	Viernheim
23.06.22	Offenes Brücker Kaltblutfohlenchampionat	Brück
16.07.22	Fohlenauktion Kronjuwelen Schafhof	Kronberg
16.07.22	Fohlenchampionat DSP	Neustadt
17.07.22	Fohlenchampionat Pony- u. Spezialrassen	Neustadt (D.)
21./24.07.22	DSP-Championate	Darmstadt
30.07.22	Fohlenauktion Überflieger	Donaueschingen
30.07.22	Staatsprämienchau DSP	Prussendorf
16.08.22	Fohlenauktion Online DRE und SPR	
23.08.22	Fohlenauktion Online Vielseitigkeit	
04.09.22	Bundesoffene Hengstschau Shetlandpony	Reinstedt
16.09.22	DSP-Festival Darmstadt, Jungzüchter- & Stutenchampionat	Darmstadt
17.09.22	Staatsprämienchau Kaltblut, Pony u. Spezialrassen	Magdeburg
07.10.22	FN Bundeskaltblutschau,	München
07.10.22	FN Bundesstutenschau Haflinger / Edelbluthaflinger	München
22.10.22	15. Brandenburger Pferdetag	
05.11.22	Krumker Kaltblutkörung	Krumke
19.11.22	Mitteldeutsche Herbstkörung	Prussendorf

**Ausschreibung  
Süddeutsche Hengstkörung u. Hengstprämierung  
Pony-, Kleinpferde- und Spezialrassen  
am 19. Februar auf der Olympia Reitanlage München-Riem**

**Veranstalter:**

Bayerischer Zuchtverband für Kleinpferde u. Spezialpferderassen e.V.  
Landshamer Str. 11, 81929 München-Riem

**Ort:**

Olympia Reitanlagen GmbH  
Landshamer Str. 11, 81929 München-Riem

**Nennungsschluss: 28. Januar 2022**

**Körung:** Zugelassen sind noch nicht gekörte drei- bis vierjährige Hengste (Jahrgang 2019 und 2018), sowie ältere, noch nicht gekörte Hengste mit dem Nachweis der erfolgreich abgelegten Leistungsprüfung gem. Zuchtprogramm der Rasse (sofern vorgeschrieben). Alternativ zur Hengstleistungsprüfung gelten Sporterfolge gemäß Zuchtprogramm.

**Prämierung/Eintragung:** Zugelassen sind dreijährige u. ältere gekörte Hengste der jeweiligen Rassen. Bei fünfjährigen und älteren Hengsten ist das Ergebnis der Leistungsprüfung gem. Zuchtprogramm vorzulegen. Voraussetzung zur Prämierung ist eine erfolgreich abgelegte Leistungsprüfung mit der Gesamtnote von mindestens 7,5 bzw. einem Gesamtwert von mindestens 100 Punkten. Das Prädikat „süddeutsch prämiert“ wird im Rahmen der Prämierung vergeben, sofern eine Gesamtbewertung von 7,5 oder besser erreicht wird.

(ausgenommen Süddt. Kaltblut, Haflinger u. Edelbluthaflinger)

**Nennngeld:**

25,- € mit Abstammungsnachweis eines der AGS-Verbände  
50,- € für alle anderen Hengste  
(bei Bedarf zzgl. Verschüsselungsgebühr € 12.- €)

Für Nennungen, die nach dem 28.01.2022 eingehen, wird eine Nennengebühr von 50,- € (lt. Gebührenordnung) erhoben.

**Boxen:** Boxen können in begrenztem Umfang zum Preis von 50,- € zur Verfügung gestellt werden. Die Gebühr ist bei Nennung fällig.

**Die vollständige Ausschreibung sowie das Nennformular sind veröffentlicht unter:  
[www.pzvba.de/veranstaltungen/zentrale-termine/](http://www.pzvba.de/veranstaltungen/zentrale-termine/)**

**Ausschreibung  
Mitteldeutsche Frühjahrskörung  
Neustadt (D.)  
mit möglicher Teilnahme an einer  
Online-Auktion für Sportponys**

**Veranstalter:** Pferdezuchtverband Brandenburg-Anhalt e.V.

**Termin:** 03.03.2022 in Neustadt (Dosse)

**Nennungsschluss: 26.01.2022**  
(außer Auktionsteilnahme bis 12.01.)

**Zulassungsbedingungen:**

- Hengste der **Robustponyrassen**
- Hengste der **Sportponyrassen**
- Hengste aller durch den Verband betreuten Rassen mit Abstammungsnachweis einer anerkannten Züchtervereinigung
- Nachweis der väterlichen u. mütterlichen Abstammung mittels DNA-Analyse
- laut ZVO nötige rassespezifische Gentests u. tierärztliche Untersuchungen
- Aussteller ist Mitglied eines AGS Verbandes

**Nennungen schriftl. an:**

Pferdezuchtverband Brandenburg-Anhalt – Zuchtleitung  
Uenglinger Str. 54, 39576 Stendal, stendal@pzvba.de

**Anmeldegebühr:**

Pferde der AGS Verbände 20,- €  
Pferde anderer Zuchtgebiete 50,- €

**Gebühr bei Anlieferung (Körgebühr / Auftriebsgebühr):**

Pferde der AGS Verbände 50,- €  
Pferde anderer Zuchtgebiete 100,- €  
Veranstaltungsumlage 80,- €

**Teilnahmebedingungen an der Onlineauktion:**

- Hengste aller Sportponyrassen
- verbindliche Unterschrift des Besitzers zum Vertrag zur Teilnahme an der online Auktion
- Teilnahme Foto und Videotermin **13.01.2022**
- Ankaufsuntersuchung (**12 Röntgenaufnahmen**)
- Auktionspauschale 150,- Euro (Pferde AGS-LN)  
200,- Euro (Pferde mit anderer LN)  
für die Teilnahme an der online Auktion
- Tierärztekommisssionsumlage u.  
tierärzt. Vermarktungsbegleitung 100,- €
- bis 10,- T € 8%, darüber 10% Provision auf den Zuschlagspreis
- bei Rückkauf ab 10,- T € 8% auf den Zuschlagspreis
- Abstandszahlung bei Abmeldung aus der Auktion nach verbindlicher Unterschrift: 500,- €,  
für Prämienhengste 1000,- €

**Vorlage bei Nennung:**

- > Anmeldeformular (im Internet bzw. in den Geschäftsstellen)
- > verbindliche Angabe zum Aussteller
- > Kopie des Pedigrees mit 4 Generationen
- > Ergebnis der Abstammungsüberprüfung (DNA)
- > bei älteren Hengsten gegebenenfalls HLP - Ergebnis
- > Ausbildungsstall / Vorbereiter des Hengstes
- > **zur Eintragung (bereits gekörte Hengste):**
  - Nachweis des Körortes sowie der LP (je nach Zuchtprogramm)

**Veterinärbedingungen:**

Gültige Influenzaimpfung, die Pferde müssen frei von ansteckenden Krankheiten sein. Zum Auftrieb dürfen nur Pferde aus Betrieben, Herkunftsbeständen und Gebieten kommen, die nicht wegen akuter Tierseuchen gesperrt sind.